

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 136 SGB V



Gesamtauswertung 2020

Modul HEP Hüftendoprothesenversorgung

Gesamtauswertung

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach §136 SGB V **Orthopädie/Unfallchirurgie**

Hinweise zur Auswertung HEP (= Hüftendoprothesenversorgung)

Erfasst und statistisch ausgewertet wurden alle für das Verfahrensjahr **2020** vollständig sowie korrekt dokumentierten und an die Geschäftsstelle fristgerecht übermittelten Eingriffe. 2020 nahmen **122** Krankenhausstandorte teil (minimale Fallzahl 6, maximale Fallzahl 1909). 29410 Datensätze wurden insgesamt für Baden-Württemberg geliefert, davon **alle** fristgerecht (zertifiziert) und auswertbar (fehlerfrei).

Seit dem Erfassungsjahr 2015 werden frakturbedingte Endoprothesenimplantationen bezüglich Erfassung und Auswertung ins Modul HEP (= Hüftendoprothesenversorgung) überführt (im Modul „Hüftgelenknahe Femurfraktur“ verbleiben nur noch osteosynthetisch versorgte Frakturen). Ferner sind in HEP die ehemaligen Module Modul 17/2 (Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation) und Leistungsbereich 17/3 (Hüft-Endoprothesenwechsel und –komponentenwechsel) zusammengeführt. Die Trennung der Indikationsgruppen zum dokumentationspflichtigen Eingriff (Fraktur, Wechsel oder elektive Erstimplantation) wird anhand eigener Qualitätsindikatoren nachvollzogen. Zur Überprüfung der Vollständigkeit der Erfassung wurden sogenannte Zählleistungsbereiche eingeführt. Diese bedeutet, dass, zusätzlich zur Dokumentationsrate des Gesamtleistungsbereiches HEP, Raten für Erstimplantationen (frakturbedingt oder elektiv) und Wechsel-Operationen getrennt ausgewiesen werden.

Für 2020 wurden keine neuen Indikatoren aufgenommen.

Als Neuerung bei der Berechnung wurde bereits 2018 eingeführt, dass die Auswertung nach dem behandelnden Standort (SO) und nicht wie bisher dem entlassenden SO durchgeführt wird. Dies bedeutet für Krankenhäuser mit mehreren SO, dass am SO „A“ operierte Patienten, welche zum Beispiel über die Geriatrie am SO „B“ entlassen werden, ab 2018 in der Auswertung für SO „A“ und nicht mehr „B“ erscheinen.

Die Vollzähligkeitsbewertung ist seit 2020 nicht mehr standortbezogen möglich, da die SOLL-Zahlen krankenhausbezogen übermittelt werden. Dies hat zur Folge, dass Krankenhäuser mit mehreren Standorten zu jedem SO, der eine Auswertung erhält, die gleiche Dokumentationsrate ausgewiesen bekommen.

Aufbau der Auswertung:

Die **Basisstatistik** stellt eine deskriptive Datenauswertung absoluter und relativer Häufigkeiten aller gesammelten Daten aus der Fragensammlung dar, zumeist ohne weitere Verknüpfung.

Im zweiten Teil der Auswertung werden **Qualitätsindikatoren** berechnet, die eine statistische Kennzahl darstellen und noch keine unmittelbare Aussage zur erbrachten Qualität erlauben. Durch Verwendung der Rechenregeln des IQTIG (© 2021 Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen, Berlin) entsprechen die dargestellten Qualitätsindikatoren denen der Bundesauswertung, sodass die Möglichkeit zum Vergleich der Ergebnisse mit denen aller Krankenhäuser bundesweit gegeben ist. Wurden auf Landesebene von der Arbeitsgruppe zusätzliche Qualitätsmerkmale festgelegt oder modifiziert, so sind diese durch den Zusatz "nur Baden-Württemberg" gekennzeichnet. Diese sind landesspezifisch und erlauben dann lediglich einen Vergleich baden-württembergischer Einrichtungen.

Die Beschreibung der einzelnen Qualitätsindikatoren und der jeweilige fachliche Hintergrund können Sie unter dem jeweiligen Leistungsbereich über die Homepage des IQTIG (<https://iqtig.org/ergebnisse/qs-verfahren/>) einsehen.

Erläuterung zu Verhältniszahlen (O/E) zur Risikoadjustierung

Zu einer Vielzahl der Indikatoren werden Verhältniszahlen berechnet, die die tatsächlichen Fälle (O = observed; in der Regel unerwünschte Zählerfälle wie z. B. verstorbene Patienten) in Relation zur Anzahl erwarteter Fälle (E = expected) setzen. "E" berechnet sich aus der Verteilung der zugrunde gelegten Risikofaktoren im Kollektiv der bei Ihnen behandelten Patienten. Welche Parameter berücksichtigt wurden, finden Sie als Zusatztablette zum Indikator in Ihrer Jahresauswertung. Die Regressionskoeffizienten für die Faktoren, für die im statistischen Schätzmodell relevante Effekte für das betrachtete Outcome nachgewiesen werden konnten, wurden vom IQTIG auf Basis der bundesweiten Daten des Vorjahres berechnet. Sollte das Verhältnis den Wert "1" übersteigen (d. h. mehr Fälle als erwartet eingetreten sein) so legt dies nicht zwingend den Schluss nahe, dass hier ein Hinweis auf einen Qualitätsmangel vorliegt. Der Grund für eine gewisse Einschränkung liegt darin, dass einerseits als Risikofaktoren nur im Datensatz enthaltene Datenfelder genutzt werden können. Die dokumentierten Diagnosen/Komorbiditäten werden nicht einbezogen, da hier keine ausreichend valide und vollzählige Datenbasis zu Verfügung steht. Auch in der Literatur möglicherweise nachgewiesene evidente Einflussfaktoren müssen unberücksichtigt bleiben, wenn Sie nicht Bestandteil der Erfassung sind. Andererseits ist die Risikoadjustierung eingeschränkt, da die beobachtete Fallzahl "O" durch individuelle Behandlungssituationen, die nicht in allen Aspekten im Datensatz abgebildet sind, beeinflusst wird. Der Vergleich von Krankenhausergebnissen wird jedoch durch die Risikoadjustierung aussagekräftiger; die eventuelle Klärung auffällig hoher Werte zukünftig im Strukturierten Dialog damit voraussichtlich treffgenauer.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die Geschäftsstelle der QiG BW GmbH in Stuttgart unter (07 11) 184278 00.

Inhalt Gesamtauswertung 2020

Modul HEP

Hüftendoprothesenversorgung

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Hüftendoprothesenversorgung Gesamt-Übersicht

- 1.1 Basisdaten (Hüftendoprothesenversorgung Gesamt-Übersicht)
 - 1.1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze
 - 1.1.2 Versichertenstatus der Patienten
 - 1.1.3 Art des Eingriffs
 - 1.1.4 Aufenthaltsdauer
 - 1.1.5 Statistische Alterswerte
 - 1.1.6 Entlassungsgrund
- 1.2 Operationsverfahren (Hüftendoprothesenversorgung Gesamt-Übersicht)
 - 1.2.1 Anzahl Eingriffe pro stat. Aufenthalt
 - 1.2.2 Anzahl Eingriffe betreffend das rechte bzw. das linke Hüftgelenk (eingriffsbezogen)

2 Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

- 2.1 Basisdaten (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)
 - 2.1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (hüftgelenknahe Femurfraktur)
 - 2.1.2 Versichertenstatus der Patienten (hüftgelenknahe Femurfraktur)
 - 2.1.3 Art des Eingriffs (hüftgelenknahe Femurfraktur)
 - 2.1.4 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze (hüftgelenknahe Femurfraktur)
- 2.2 Operationsverfahren (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)
 - 2.2.1 Anzahl Eingriffe pro stat. Aufenthalt (hüftgelenknahe Femurfraktur)
 - 2.2.2 Anzahl Eingriffe betreffend das rechte bzw. das linke Hüftgelenk (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)
- 2.3 Operationsverfahren (eingriffsbezogen) (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)
 - 2.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)
- 2.4 Patientendaten (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)
 - 2.4.1 Aufenthaltsdauer (hüftgelenknahe Femurfraktur)
 - 2.4.2 Aufnahmegrund (hüftgelenknahe Femurfraktur)
 - 2.4.3 Statistische Alterswerte (hüftgelenknahe Femurfraktur)
- 2.5 Präoperative Anamnese (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)
 - 2.5.1 Gehstrecke (hüftgelenknahe Femurfraktur)
 - 2.5.2 Gehhilfen (hüftgelenknahe Femurfraktur)
 - 2.5.3 Pflegegrad bei Aufnahme (hüftgelenknahe Femurfraktur)
- 2.6 Präoperative Befunde (eingriffsbezogen) (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)
 - 2.6.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.6.2 Wundkontaminationsklassifikation (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.7 Anamnese (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.7.1 Wurde eine Voroperation am Hüftgelenk oder hüftgelenknah durchgeführt? (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.7.2 Vorbestehende Koxarthrose (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.7.3 Femurfraktur ereignete sich während des Krankenhausaufenthaltes (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.7.4 Frakturlokalisierung (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.7.5 Hüftgelenknahe Femurfraktur - Einteilung nach Garden (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.7.6 Art der Medikation (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.8 Operation (eingriffsbezogen) (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.8.1 Dauer des Eingriffs (Schnitt-Nahtzeit) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.9 Intra- und postoperativer Verlauf (eingriffsbezogen) (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.9.1 Spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.10 Intra- und postoperativer Verlauf (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.10.1 Allgemeine behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.11 Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahre (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.11.1 Ist eine systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten erfolgt (gem. Expertenstandard Sturzprophylaxe)? (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.11.2 Präventionsmaßnahmen (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.12 Postoperativer Bewegungsumfang (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.12.1 Wurde das passive Bewegungsmaß mit der Neutral- Null-Methode bei Entlassung bestimmt? (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.13 Entlassung (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.13.1 Gehstrecke bei Entlassung (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.13.2 Gehhilfen bei Entlassung (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.13.3 Entlassungsgrund (hüftgelenknahe Femurfraktur)

2.13.4 Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (hüftgelenknahe Femurfraktur)

3 Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation

3.1 Basisdaten (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.1.2 Versichertenstatus der Patienten (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.1.3 Art des Eingriffs (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.1.4 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.2 Operationsverfahren (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

-
- 3.2.1 Anzahl Eingriffe pro stat. Aufenthalt (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.2.2 Anzahl Eingriffe betreffend das rechte bzw. das linke Hüftgelenk (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.3 Operationsverfahren (eingriffsbezogen) (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.4 Patientendaten (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.4.1 Aufenthaltsdauer (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.4.2 Aufnahmegrund (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.4.3 Statistische Alterswerte (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.5 Präoperative Anamnese (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.5.1 Gehstrecke (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.5.2 Gehhilfen (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.5.3 Pflegegrad bei Aufnahme (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.6 Präoperative Befunde (eingriffsbezogen) (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.6.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.6.2 Wundkontaminationsklassifikation (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.7 Anamnese (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.7.1 Wurde eine Voroperation am Hüftgelenk oder hüftgelenknah durchgeführt? (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.7.2 Erstimplantation Endoprothese: Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" liegt vor
 - 3.7.3 Schmerzen vor der Prothesenexplantation (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.8 Präoperativer Bewegungsumfang (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.9 Modifizierter Kellgren & Lawrence Score (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.9.1 Osteophyten (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.9.2 Gelenkspalt (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.9.3 Sklerose (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.9.4 Deformierung (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.9.5 Modifizierter Kellgren & Lawrence Score (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.10 Schweregrad der Gelenkentzündung bei rheumatischen Erkrankungen (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.10.1 Erosive Gelenkzerstörung (Schweregrad nach Larsen-Dale-Eek) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.11 Atraumatische Femurkopfnekrose (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.11.1 Atraumatische Femurkopfnekrose als Indikation (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)
 - 3.12 Operation (eingriffsbezogen) (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)
 - 3.12.1 Dauer des Eingriffs (Schnitt-Nahtzeit) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.13 Intra- und postoperativer Verlauf (eingriffsbezogen) (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.13.1 Spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.14 Intra- und postoperativer Verlauf (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.14.1 Allgemeine behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.15 Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahre (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.15.1 Ist eine systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten erfolgt (gem. Expertenstandard Sturzprophylaxe)? (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.15.2 Präventionsmaßnahmen (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.16 Postoperativer Bewegungsumfang (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.16.1 Wurde das passive Bewegungsausmaß mit der Neutral- Null-Methode bei Entlassung bestimmt? (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.17 Entlassung (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.17.1 Gehstrecke bei Entlassung (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.17.2 Gehhilfen bei Entlassung (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.17.3 Entlassungsgrund (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

3.17.4 Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (elektive Hüftendoprothesenimplantation)

4 Hüft-TEP-Wechsel

4.1 Basisdaten (Hüft-TEP-Wechsel)

4.1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (Hüft-TEP-Wechsel)

4.1.2 Versichertenstatus der Patienten (Hüft-TEP-Wechsel)

4.1.3 Art des Eingriffs (Hüft-TEP-Wechsel)

4.1.4 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze (Hüft-TEP-Wechsel)

4.2 Operationsverfahren (Hüft-TEP-Wechsel)

4.2.1 Anzahl Eingriffe pro stat. Aufenthalt (Hüft-TEP-Wechsel)

4.2.2 Anzahl Eingriffe betreffend das rechte bzw. das linke Hüftgelenk (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

4.3 Operationsverfahren (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

4.4 Patientendaten (Hüft-TEP-Wechsel)

4.4.1 Aufenthaltsdauer (Hüft-TEP-Wechsel)

4.4.2 Aufnahmegrund (Hüft-TEP-Wechsel)

4.4.3 Statistische Alterswerte (Hüft-TEP-Wechsel)

4.5 Präoperative Anamnese (Hüft-TEP-Wechsel)

4.5.1 Gehstrecke (Hüft-TEP-Wechsel)

4.5.2 Gehhilfen (Hüft-TEP-Wechsel)

-
- 4.5.3 Pflegegrad bei Aufnahme (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.6 Präoperative Befunde (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.6.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.6.2 Wundkontaminationsklassifikation (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.7 Anamnese (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.7.1 Schmerzen vor der Prothesenexplantation (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.8 Entzündungszeichen / Erreger-/Infektionsnachweis (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.8.1 Positive Entzündungszeichen im Labor vor der Prothesenexplantation (BSG, CRP, Leukozyten) (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.8.2 Mikrobiologische Untersuchung vor der Prothesenexplantation (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.9 Röntgendiagnostik / klinische Befunde (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.9.1 Liegen spezifische röntgenologische/klinische Befunde vor der Prothesenexplantation vor? (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.10 Operation (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.10.1 Dauer des Eingriffs (Schnitt-Nahtzeit) (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.11 Intra- und postoperativer Verlauf (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.11.1 Spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.12 Intra- und postoperativer Verlauf (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.12.1 Allgemeine behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.13 Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahre (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.13.1 Ist eine systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten erfolgt (gem. Expertenstandard Sturzprophylaxe)? (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.13.2 Präventionsmaßnahmen (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.14 Postoperativer Bewegungsumfang (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.14.1 Wurde das passive Bewegungsausmaß mit der Neutral- Null-Methode bei Entlassung bestimmt? (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.15 Entlassung (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.15.1 Gehstrecke bei Entlassung (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.15.2 Gehhilfen bei Entlassung (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.15.3 Entlassungsgrund (Hüft-TEP-Wechsel)
 - 4.15.4 Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (Hüft-TEP-Wechsel)

1 Hüftendoprothesenversorgung Gesamt-Übersicht

1.1 Basisdaten (Hüftendoprothesenversorgung Gesamt-Übersicht)

1.1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze

	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Krankenhäuser	122	122
Fallzahl Gesamt	29410	30148
Fallzahl Minimum	6	4
Fallzahl Maximum	1909	1638

1.1.2 Versichertenstatus der Patienten

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesetzliche Krankenversicherung	25113	85,4%	25829	85,7%
sonstige Angaben	2529	8,6%	2549	8,5%
ohne Angabe	1768	6,0%	1770	5,9%
Gesamt	29410	100,0%	30148	100,0%

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gesetzlich versichert und besonderer Personenkreis	264/25113	1,1%	1797/25829	7,0%

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Der Patient verfügt über keine eGK-Versichertennummer	146/25113	0,6%	123/25829	0,5%

1.1.3 Art des Eingriffs

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	7295	24,4%	6852	22,4%
elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation	20440	68,4%	21585	70,6%
Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	1899	6,4%	1857	6,1%
Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	268	0,9%	275	0,9%
Gesamt	29902	100,0%	30569	100,0%

Ein Datensatz kann mehrere Eingriffsdatensätze enthalten

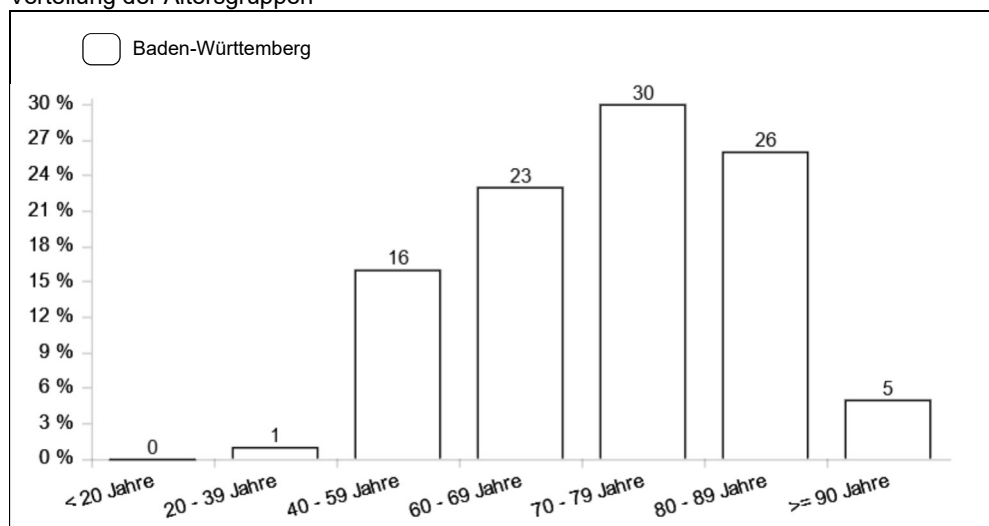
1.1.4 Aufenthaltsdauer

Aufenthaltsdauer (Aufnahme bis Entlassung)		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
		Anzahl	Anzahl
Aufenthaltsdauer (Tage) (Aufnahme bis Entlassung)	(Anzahl)	29410	30148
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	8,0	9,0
Mittelwert	(Tage)	10,3	11,0
Maximum	(Tage)	208	151

1.1.5 Statistische Alterswerte

Geschlecht		2020		2019	
		Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
		Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	(Anzahl)	12008	40,8%	12437	41,3%
Minimum	(Jahre)	19		18	
Median	(Jahre)	70,0		70,0	
Mittelwert	(Jahre)	69,6		69,7	
Maximum	(Jahre)	104		101	
weiblich	(Anzahl)	17351	59,0%	17678	58,6%
Minimum	(Jahre)	22		19	
Median	(Jahre)	76,0		76,0	
Mittelwert	(Jahre)	73,8		73,6	
Maximum	(Jahre)	103		104	
divers	(Anzahl)	0	0,0%		
Minimum	(Jahre)	0			
Median	(Jahre)	0,0			
Mittelwert	(Jahre)	0,0			
Maximum	(Jahre)	0			
unbestimmt	(Anzahl)	51	0,2%	33	0,1%
Minimum	(Jahre)	49		55	
Median	(Jahre)	78,0		74,0	
Mittelwert	(Jahre)	75,6		72,5	
Maximum	(Jahre)	99		91	
Alle Fälle	(Anzahl)	29410	100,0%	30148	100,0%
Minimum	(Jahre)	19		18	
Median	(Jahre)	73,0		74,0	
Mittelwert	(Jahre)	72,1		72,0	
Maximum	(Jahre)	104		104	

Verteilung der Altersgruppen



1.1.5 Statistische Alterswerte

Altersgruppen	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20 Jahre	3	0,0%	6	0,0%
20 - 39 Jahre	235	0,8%	243	0,8%
40 - 59 Jahre	4558	15,5%	4604	15,3%
60 - 69 Jahre	6721	22,9%	6914	22,9%
70 - 79 Jahre	8681	29,5%	9318	30,9%
80 - 89 Jahre	7677	26,1%	7601	25,2%
>= 90 Jahre	1535	5,2%	1462	4,8%
Gesamt	29410	100,0%	30148	100,0%

1.1.6 Entlassungsgrund

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	14425	49,0%	14158	47,0%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	643	2,2%	629	2,1%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	24	0,1%	19	0,1%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	55	0,2%	49	0,2%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	529	1,8%	490	1,6%
Tod	536	1,8%	511	1,7%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	6	0,0%	16	0,1%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	11885	40,4%	12981	43,1%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	1260	4,3%	1264	4,2%
Entlassung in ein Hospiz	5	0,0%	7	0,0%
Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	14	0,0%	10	0,0%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	4	0,0%	3	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	6	0,0%	4	0,0%
Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Engeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	18	0,1%	7	0,0%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV)	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,0%		
Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,0%		
Gesamt	29410	100,0%	30148	100,0%

1.2 Operationsverfahren (Hüftendoprothesenversorgung Gesamt-Übersicht)

1.2.1 Anzahl Eingriffe pro stat. Aufenthalt

Anzahl stationärer Aufenthalte mit	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
einem Eingriff	28932/29410	98,4%	29737/30148	98,6%
zwei Eingriffen	466/29410	1,6%	401/30148	1,3%
drei Eingriffen	10/29410	0,0%	10/30148	0,0%
vier Eingriffen	2/29410	0,0%	0/30148	0,0%
fünf Eingriffen	0/29410	0,0%	0/30148	0,0%
sechs Eingriffen	0/29410	0,0%	0/30148	0,0%

1.2.2 Anzahl Eingriffe betreffend das rechte bzw. das linke Hüftgelenk (eingriffsbezogen)

Anzahl Eingriffe, betreffend das	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
rechte Hüftgelenk	15163/29902	50,7%	15686/30569	51,3%
linke Hüftgelenk	14739/29902	49,3%	14883/30569	48,7%

2 Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

2.1 Basisdaten (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Krankenhäuser	113	116
Fallzahl Gesamt	7279	6839
Fallzahl Minimum	1	1
Fallzahl Maximum	193	164

2.1.2 Versichertenstatus der Patienten (hüftgelenknahe Femurfraktur)

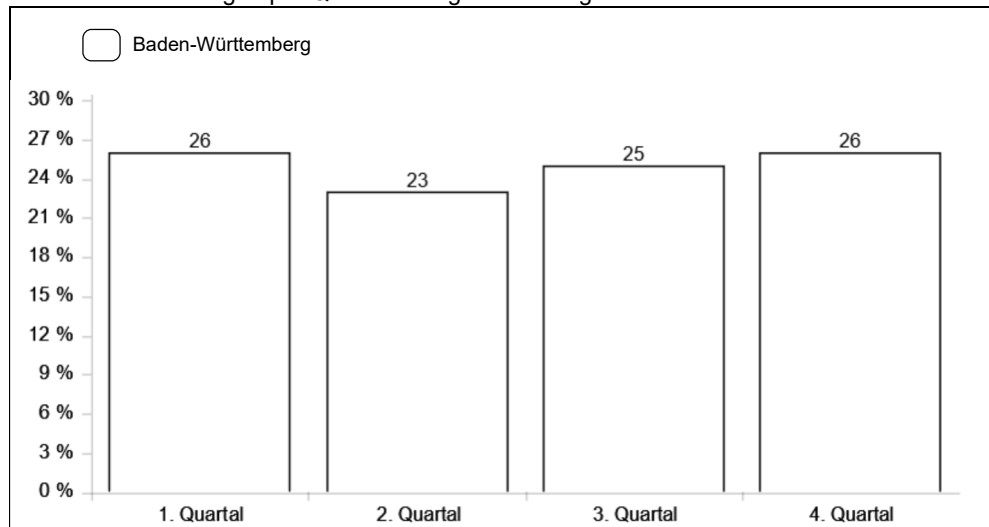
	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesetzliche Krankenversicherung	6347	87,2%	6007	87,8%
sonstige Angaben	546	7,5%	505	7,4%
ohne Angabe	386	5,3%	327	4,8%
Gesamt	7279	100,0%	6839	100,0%

2.1.3 Art des Eingriffs (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	7295	100,0%	6852	100,0%
Gesamt	7295	100,0%	6852	100,0%

2.1.4 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze (hüftgelenknahe Femurfraktur)

Anteil der Entlassungen pro Quartal bezogen auf alle gelieferten Datensätze



Hinweis: In der Auswertung wurden nur Datensätze berücksichtigt, die den Status "OK" haben.

2.2 Operationsverfahren (Endprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.2.1 Anzahl Eingriffe pro stat. Aufenthalt (hüftgelenknahe Femurfraktur)

Anzahl stationärer Aufenthalte mit	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
einem Eingriff	7263/7279	99,8%	6827/6839	99,8%
zwei Eingriffen	16/7279	0,2%	11/6839	0,2%
drei Eingriffen	0/7279	0,0%	1/6839	0,0%
vier Eingriffen	0/7279	0,0%	0/6839	0,0%
fünf Eingriffen	0/7279	0,0%	0/6839	0,0%
sechs Eingriffen	0/7279	0,0%	0/6839	0,0%

2.2.2 Anzahl Eingriffe betreffend das rechte bzw. das linke Hüftgelenk (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

Anzahl Eingriffe, betreffend das	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
rechte Hüftgelenk	3512/7295	48,1%	3378/6852	49,3%
linke Hüftgelenk	3783/7295	51,9%	3474/6852	50,7%

2.3 Operationsverfahren (eingriffsbezogen) (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.x0 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Sonstige: Nicht zementiert	7/7295	0,1%	1/6852	0,0%
5-820.x2 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Sonstige: Hybrid (teilzementiert)	3/7295	0,0%	1/6852	0,0%
5-820.00 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert	970/7295	13,3%	907/6852	13,2%
5-820.01 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert	520/7295	7,1%	606/6852	8,8%
5-820.02 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)	728/7295	10,0%	710/6852	10,4%
5-820.20 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Nicht zementiert	44/7295	0,6%	38/6852	0,6%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich
Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

2.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.21 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert	20/7295	0,3%	13/6852	0,2%
5-820.22 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Hybrid (teilyementiert)	55/7295	0,8%	41/6852	0,6%
5-820.30 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Nicht zementiert	11/7295	0,2%	16/6852	0,2%
5-820.31 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Zementiert	121/7295	1,7%	151/6852	2,2%
5-820.40 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Nicht zementiert	613/7295	8,4%	494/6852	7,2%
5-820.41 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert	4370/7295	59,9%	4048/6852	59,1%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich
Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

2.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.81 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Oberflächenersatzprothese: Zementiert	1/7295	0,0%	1/6852	0,0%
5-820.94 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Mit Pfannenprothese, nicht zementiert	16/7295	0,2%	8/6852	0,1%
5-820.95 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Mit Pfannenprothese, zementiert	1/7295	0,0%		
5-820.96 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Mit Pfannenprothese, hybrid (teilzementiert)	2/7295	0,0%	2/6852	0,0%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich
Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

2.4 Patientendaten (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.4.1 Aufenthaltsdauer (hüftgelenknahe Femurfraktur)

Aufenthaltsdauer (Aufnahme bis Entlassung)		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
		Anzahl	Anzahl
Aufenthaltsdauer (Tage) (Aufnahme bis Entlassung)	(Anzahl)	7279	6839
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	12,0	13,0
Mittelwert	(Tage)	14,3	15,2
Maximum	(Tage)	150	148

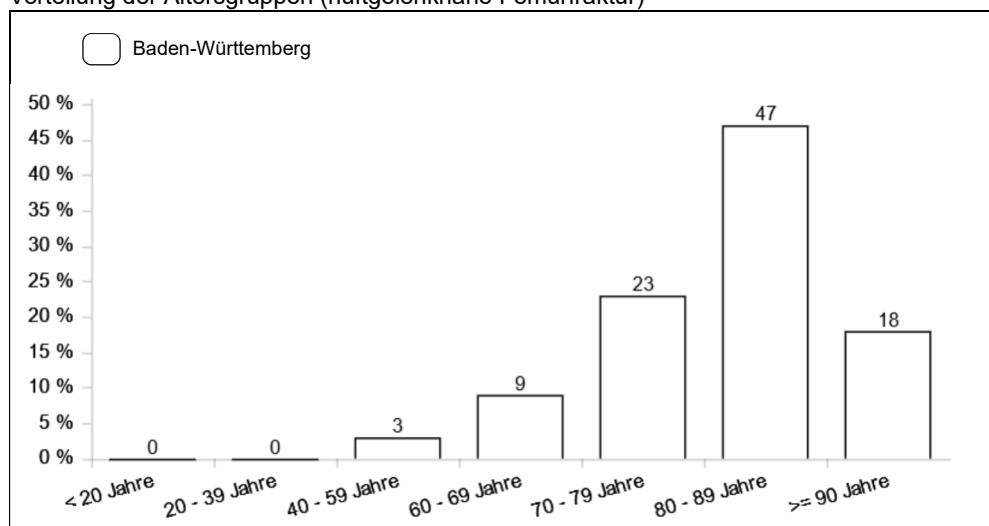
2.4.2 Aufnahmegrund (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
01 Krankenhausbehandlung, vollstationär	7175/7279	98,6%	6787/6839	99,2%
02 Krankenhausbehandlung, vollstationär mit vorausgegangener vorstationärer Behandlung	103/7279	1,4%	51/6839	0,7%
05 stationäre Entbindung	1/7279	0,0%		

2.4.3 Statistische Alterswerte (hüftgelenknahe Femurfraktur)

Geschlecht		2020		2019	
		Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
		Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	(Anzahl)	2372	32,6%	2234	32,7%
Minimum	(Jahre)	25		34	
Median	(Jahre)	82,0		81,0	
Mittelwert	(Jahre)	79,7		80,0	
Maximum	(Jahre)	104		101	
weiblich	(Anzahl)	4890	67,2%	4598	67,2%
Minimum	(Jahre)	37		37	
Median	(Jahre)	83,0		83,0	
Mittelwert	(Jahre)	81,8		81,9	
Maximum	(Jahre)	103		104	
divers	(Anzahl)	0	0,0%		
Minimum	(Jahre)	0			
Median	(Jahre)	0,0			
Mittelwert	(Jahre)	0,0			
Maximum	(Jahre)	0			
unbestimmt	(Anzahl)	17	0,2%	7	0,1%
Minimum	(Jahre)	61		66	
Median	(Jahre)	84,0		79,0	
Mittelwert	(Jahre)	83,8		77,1	
Maximum	(Jahre)	99		85	
Alle Fälle	(Anzahl)	7279	100,0%	6839	100,0%
Minimum	(Jahre)	25		34	
Median	(Jahre)	82,0		82,0	
Mittelwert	(Jahre)	81,1		81,3	
Maximum	(Jahre)	104		104	

Verteilung der Altersgruppen (hüftgelenknahe Femurfraktur)



2.4.3 Statistische Alterswerte (hüftgelenknahe Femurfraktur)

Altersgruppen (hüftgelenknahe Femurfraktur)	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20 Jahre	0	0,0%	0	0,0%
20 - 39 Jahre	4	0,1%	3	0,0%
40 - 59 Jahre	232	3,2%	177	2,6%
60 - 69 Jahre	624	8,6%	581	8,5%
70 - 79 Jahre	1703	23,4%	1667	24,4%
80 - 89 Jahre	3434	47,2%	3201	46,8%
>= 90 Jahre	1282	17,6%	1210	17,7%
Gesamt	7279	100,0%	6839	100,0%

2.5 Präoperative Anamnese (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.5.1 Gehstrecke (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unbegrenzt (>500m)	1980	27,2%	1859	27,2%
Gehen am Stück bis 500m möglich	1897	26,1%	1850	27,1%
auf der Stationsebene mobil (50m werden erreicht)	1962	27,0%	1794	26,2%
im Zimmer mobil	1108	15,2%	982	14,4%
immobil	332	4,6%	354	5,2%
Gesamt	7279	100,0%	6839	100,0%

2.5.2 Gehhilfen (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	3043	41,8%	2882	42,1%
Unterarmgehstützen//Gehstock	845	11,6%	824	12,0%
Rollator/Gehbock	2935	40,3%	2676	39,1%
Rollstuhl	308	4,2%	285	4,2%
bettlägerig	148	2,0%	172	2,5%
Gesamt	7279	100,0%	6839	100,0%

2.5.3 Pflegegrad bei Aufnahme (hüftgelenknahe Femurfraktur)

Liegt bei dem Patienten bei Aufnahme ein Pflegegrad vor?	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	3125	42,9%	3073	44,9%
ja, Pflegegrad 1	266	3,7%	220	3,2%
ja, Pflegegrad 2	1097	15,1%	932	13,6%
ja, Pflegegrad 3	1257	17,3%	1030	15,1%
ja, Pflegegrad 4	784	10,8%	568	8,3%
ja, Pflegegrad 5	108	1,5%	85	1,2%
Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	642	8,8%	931	13,6%
Gesamt	7279	100,0%	6839	100,0%

2.6 Präoperative Befunde (eingriffsbezogen) (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.6.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
normaler, gesunder Patient	142	1,9%	133	1,9%
Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	1847	25,3%	1624	23,7%
Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	4709	64,6%	4451	65,0%
Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	589	8,1%	638	9,3%
moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	8	0,1%	6	0,1%
Gesamt	7295	100,0%	6852	100,0%

2.6.2 Wundkontaminationsklassifikation (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
aseptische Eingriffe	7239	99,2%	6807	99,3%
bedingt aseptische Eingriffe	42	0,6%	35	0,5%
kontaminierte Eingriffe	9	0,1%	5	0,1%
septische Eingriffe	5	0,1%	5	0,1%
Gesamt	7295	100,0%	6852	100,0%

2.7 Anamnese (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.7.1 Wurde eine Voroperation am Hüftgelenk oder hüftgelenknah durchgeführt? (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	268	3,7%	259	3,8%
nein	7027	96,3%	6593	96,2%
Gesamt	7295	100,0%	6852	100,0%

2.7.2 Vorbestehende Koxarthrose (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	3510	48,1%	3263	47,6%
nein	3785	51,9%	3589	52,4%
Gesamt	7295	100,0%	6852	100,0%

2.7.3 Femurfraktur ereignete sich während des Krankenhausaufenthaltes (hüftgelenknahe Femurfraktur)

inhouse-Sturz	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	7188	98,5%	6735	98,3%
ja	107	1,5%	117	1,7%
Gesamt	7295	100,0%	6852	100,0%

2.7.4 Frakturlokalisation (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
medial	6712	92,0%	6338	92,5%
lateral	225	3,1%	218	3,2%
pertrochantär	189	2,6%	179	2,6%
sonstige	169	2,3%	117	1,7%
Gesamt	7295	100,0%	6852	100,0%

2.7.5 Hüftgelenknahe Femurfraktur - Einteilung nach Garden (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Abduktionsfraktur	241	3,6%	236	3,7%
unverschoben	503	7,5%	485	7,7%
verschoben	4019	59,9%	3850	60,7%
komplett verschoben	1949	29,0%	1767	27,9%
Gesamt	6712	100,0%	6338	100,0%

Grundgesamtheit: Frakturlokalisation = medial

2.7.6 Art der Medikation (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patient wurde mit antithrombotischer Dauertherapie aufgenommen	3059/7295	41,9%	2928/6852	42,7%
Vitamin-K-Antagonisten (z.B. Phenprocoumon, Warfarin)	326/3059	10,7%	370/2928	12,6%
Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor, Acetylsalicylsäure)	1528/3059	50,0%	1441/2928	49,2%
DOAK/NOAK (z.B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban)	1194/3059	39,0%	1094/2928	37,4%
sonstige	82/3059	2,7%		

Mehrfachnennungen möglich

2.8 Operation (eingriffsbezogen) (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.8.1 Dauer des Eingriffs (Schnitt-Nahtzeit) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl Eingriffe		7295	6852
Minimum	(Minuten)	17	15
Median	(Minuten)	75,0	75,0
Mittelwert	(Minuten)	80,6	80,8
Maximum	(Minuten)	390	500

2.9 Intra- und postoperativer Verlauf (eingriffsbezogen) (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.9.1 Spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (eingriffsbezogen) (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gab es spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen?	368/7295	5,0%	330/6852	4,8%
primäre Implantatfehlage	7/368	1,9%	5/330	1,5%
sekundäre Implantatdislokation	21/368	5,7%	19/330	5,8%
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	75/368	20,4%	63/330	19,1%
OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämatom	97/368	26,4%	86/330	26,1%
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	2/368	0,5%	2/330	0,6%
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	7/368	1,9%	12/330	3,6%
periprothetische Fraktur	66/368	17,9%	49/330	14,8%
Reoperationspflichtige Wunddehiszenz	49/368	13,3%	34/330	10,3%
Reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	5/368	1,4%	2/330	0,6%
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	78/368	21,2%	78/330	23,6%
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)	101/7295	1,4%	88/6852	1,3%
A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	26/101	25,7%	22/88	25,0%
A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	60/101	59,4%	48/88	54,5%
A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	15/101	14,9%	18/88	20,5%
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	290/407	71,3%	249/370	67,3%

Mehrfachnennungen möglich

2.10 Intra- und postoperativer Verlauf (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.10.1 Allgemeine behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gab es allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen?	1423/7279	19,5%	1296/6839	19,0%
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	344/1423	24,2%	295/1296	22,8%
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	350/1423	24,6%	341/1296	26,3%
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	6/1423	0,4%	7/1296	0,5%
Lungenembolie	66/1423	4,6%	76/1296	5,9%
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	162/1423	11,4%	181/1296	14,0%
Schlaganfall	48/1423	3,4%	61/1296	4,7%
akute gastrointestinale Blutung	47/1423	3,3%	34/1296	2,6%
akute Niereninsuffizienz	206/1423	14,5%	186/1296	14,4%
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	608/1423	42,7%	552/1296	42,6%

Mehrfachnennung möglich

2.11 Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahre (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.11.1 Ist eine systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten erfolgt (gem. Expertenstandard Sturzprophylaxe)? (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	6925	97,0%	6493	96,3%
nein	217	3,0%	250	3,7%
Gesamt	7142	100,0%	6743	100,0%

2.11.2 Präventionsmaßnahmen (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Wurden multimodale individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen?	6914/7142	96,8%	6461/6741	95,8%

Mehrfachnennung möglich

2.12 Postoperativer Bewegungsumfang (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.12.1 Wurde das passive Bewegungsausmaß mit der Neutral- Null-Methode bei Entlassung bestimmt? (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bewegungsausmaß passiv bestimmt (betroffene Seite) *	6146/7279	84,4%	6020/6839	88,0%

* Bewegungsausmaß passiv mit der Neutral-Null-Methode bestimmt

2.13 Entlassung (Endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur)

2.13.1 Gehstrecke bei Entlassung (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unbegrenzt (> 500m)	82	1,1%	103	1,5%
Gehen am Stück bis 500m möglich	1004	13,8%	976	14,3%
auf der Stationsebene mobil (50m werden erreicht)	4026	55,3%	3705	54,2%
im Zimmer mobil	1316	18,1%	1195	17,5%
immobil	455	6,3%	431	6,3%
keine Angabe	396	5,4%	429	6,3%
Gesamt	7279	100,0%	6839	100,0%

2.13.2 Gehhilfen bei Entlassung (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	101	1,4%	94	1,4%
Unterarmgehstützen//Gehstock	2359	32,4%	2217	32,4%
Rollator/Gehbock	3748	51,5%	3500	51,2%
Rollstuhl	448	6,2%	402	5,9%
bettlägerig	226	3,1%	197	2,9%
keine Angabe	397	5,5%	429	6,3%
Gesamt	7279	100,0%	6839	100,0%

2.13.3 Entlassungsgrund (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	3277	45,0%	3092	45,2%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	145	2,0%	103	1,5%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	9	0,1%	7	0,1%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	24	0,3%	13	0,2%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	327	4,5%	290	4,2%
Tod	447	6,1%	443	6,5%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	5	0,1%	9	0,1%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1959	26,9%	1841	26,9%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	1053	14,5%	1020	14,9%
Entlassung in ein Hospiz	5	0,1%	7	0,1%
Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	11	0,2%	8	0,1%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1	0,0%	0	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1	0,0%	1	0,0%
Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Engeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	15	0,2%	5	0,1%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV)	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,0%		
Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,0%		
Gesamt	7279	100,0%	6839	100,0%

2.13.4 Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (hüftgelenknahe Femurfraktur)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (OPS 8-550.-)	1159/7279	15,9%	778/6839	11,4%

3 Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation

3.1 Basisdaten (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Krankenhäuser	117	118
Fallzahl Gesamt	20223	21407
Fallzahl Minimum	2	2
Fallzahl Maximum	1677	1492

3.1.2 Versichertenstatus der Patienten (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

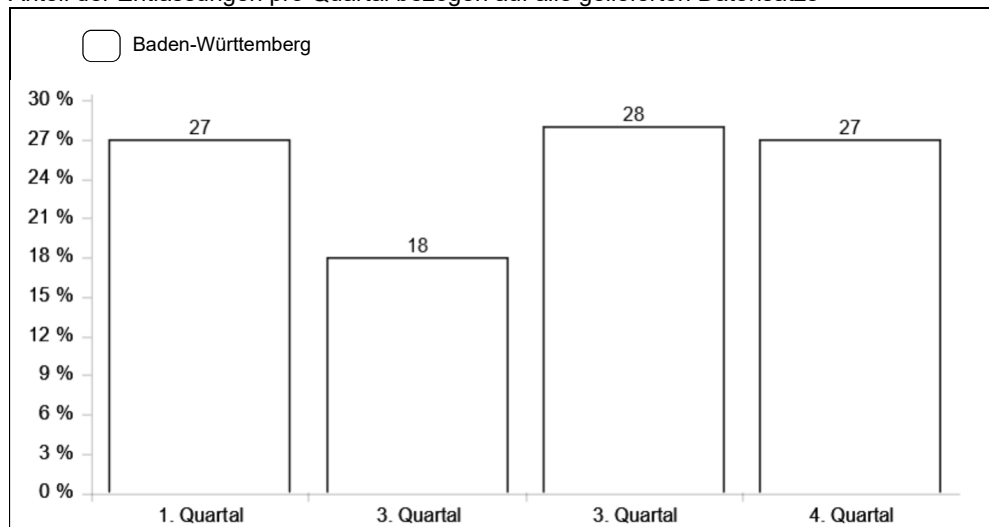
	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesetzliche Krankenversicherung	17153	84,8%	18204	85,0%
sonstige Angaben	1825	9,0%	1885	8,8%
ohne Angabe	1245	6,2%	1318	6,2%
Gesamt	20223	100,0%	21407	100,0%

3.1.3 Art des Eingriffs (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation	20440	100,0%	21585	100,0%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.1.4 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

Anteil der Entlassungen pro Quartal bezogen auf alle gelieferten Datensätze



Hinweis: In der Auswertung wurden nur Datensätze berücksichtigt, die den Status "OK" haben.

3.2 Operationsverfahren (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.2.1 Anzahl Eingriffe pro stat. Aufenthalt (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

Anzahl stationärer Aufenthalte mit	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
einem Eingriff	20006/20223	98,9%	21230/21407	99,2%
zwei Eingriffen	217/20223	1,1%	176/21407	0,8%
drei Eingriffen	0/20223	0,0%	1/21407	0,0%
vier Eingriffen	0/20223	0,0%	0/21407	0,0%
fünf Eingriffen	0/20223	0,0%	0/21407	0,0%
sechs Eingriffen	0/20223	0,0%	0/21407	0,0%

3.2.2 Anzahl Eingriffe betreffend das rechte bzw. das linke Hüftgelenk (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

Anzahl Eingriffe, betreffend das	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
rechte Hüftgelenk	10571/20440	51,7%	11192/21585	51,9%
linke Hüftgelenk	9869/20440	48,3%	10393/21585	48,1%

3.3 Operationsverfahren (eingriffsbezogen) (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.x0 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Sonstige: Nicht zementiert	9/20440	0,0%	10/21585	0,0%
5-820.x2 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Sonstige: Hybrid (teilzementiert)	2/20440	0,0%	4/21585	0,0%
5-820.00 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert	13977/20440	68,4%	14369/21585	66,6%
5-820.01 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert	947/20440	4,6%	1272/21585	5,9%
5-820.02 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)	3593/20440	17,6%	3861/21585	17,9%
5-820.20 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Nicht zementiert	103/20440	0,5%	110/21585	0,5%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich
Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

3.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.21 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert	30/20440	0,1%	21/21585	0,1%
5-820.22 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Hybrid (teilyementiert)	130/20440	0,6%	166/21585	0,8%
5-820.30 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Nicht zementiert	19/20440	0,1%	48/21585	0,2%
5-820.31 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Zementiert	8/20440	0,0%	12/21585	0,1%
5-820.40 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Nicht zementiert	19/20440	0,1%	19/21585	0,1%
5-820.41 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert	61/20440	0,3%	88/21585	0,4%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich
Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

3.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.80 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Oberflächenersatzprothese: Nicht zementiert	3/20440	0,0%	2/21585	0,0%
5-820.81 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Oberflächenersatzprothese: Zementiert	1/20440	0,0%	1/21585	0,0%
5-820.82 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Oberflächenersatzprothese: Hybrid (teilzementiert)	104/20440	0,5%	98/21585	0,5%
5-820.92 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Ohne Pfannenprothese, nicht zementiert	2/20440	0,0%	6/21585	0,0%
5-820.94 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Mit Pfannenprothese, nicht zementiert	1480/20440	7,2%	1547/21585	7,2%
5-820.95 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Mit Pfannenprothese, zementiert	9/20440	0,0%	5/21585	0,0%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich
Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

3.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.96 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Mit Pfannenprothese, hybrid (teilzementiert)	8/20440	0,0%	9/21585	0,0%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich
Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

3.4 Patientendaten (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.4.1 Aufenthaltsdauer (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

Aufenthaltsdauer (Aufnahme bis Entlassung)		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
		Anzahl	Anzahl
Aufenthaltsdauer (Tage) (Aufnahme bis Entlassung)	(Anzahl)	20223	21407
Minimum	(Tage)	0	0
Median	(Tage)	8,0	8,0
Mittelwert	(Tage)	8,1	9,0
Maximum	(Tage)	206	151

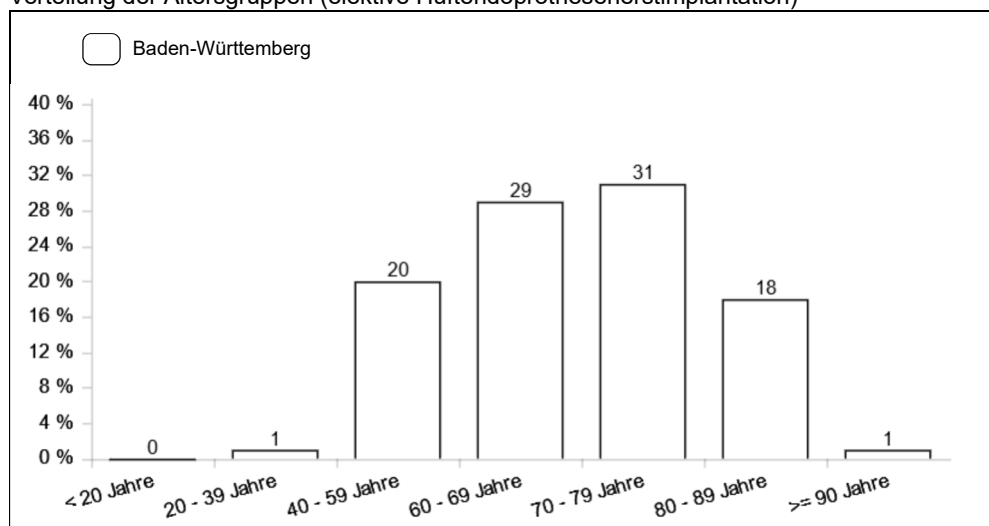
3.4.2 Aufnahmegrund (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
02 Krankenhausbehandlung, vollstationär mit vorausgegangener vorstationärer Behandlung	10450/20223	51,7%	8271/21407	38,6%
01 Krankenhausbehandlung, vollstationär	9773/20223	48,3%	13135/21407	61,4%

3.4.3 Statistische Alterswerte (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

Geschlecht		2020		2019	
		Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
		Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	(Anzahl)	8801	43,5%	9394	43,9%
Minimum	(Jahre)	19		18	
Median	(Jahre)	67,0		68,0	
Mittelwert	(Jahre)	66,6		67,0	
Maximum	(Jahre)	99		95	
weiblich	(Anzahl)	11389	56,3%	11990	56,0%
Minimum	(Jahre)	22		19	
Median	(Jahre)	71,0		71,0	
Mittelwert	(Jahre)	70,1		70,3	
Maximum	(Jahre)	99		98	
divers	(Anzahl)	0	0,0%		
Minimum	(Jahre)	0			
Median	(Jahre)	0,0			
Mittelwert	(Jahre)	0,0			
Maximum	(Jahre)	0			
unbestimmt	(Anzahl)	33	0,2%	23	0,1%
Minimum	(Jahre)	49		55	
Median	(Jahre)	71,0		73,0	
Mittelwert	(Jahre)	71,3		71,3	
Maximum	(Jahre)	92		91	
Alle Fälle	(Anzahl)	20223	100,0%	21407	100,0%
Minimum	(Jahre)	19		18	
Median	(Jahre)	70,0		70,0	
Mittelwert	(Jahre)	68,6		68,8	
Maximum	(Jahre)	99		98	

Verteilung der Altersgruppen (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)



3.4.3 Statistische Alterswerte (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

Altersgruppen (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20 Jahre	3	0,0%	6	0,0%
20 - 39 Jahre	220	1,1%	229	1,1%
40 - 59 Jahre	4132	20,4%	4229	19,8%
60 - 69 Jahre	5755	28,5%	5996	28,0%
70 - 79 Jahre	6357	31,4%	7003	32,7%
80 - 89 Jahre	3606	17,8%	3766	17,6%
>= 90 Jahre	150	0,7%	178	0,8%
Gesamt	20223	100,0%	21407	100,0%

3.5 Präoperative Anamnese (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.5.1 Gehstrecke (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unbegrenzt (> 500m)	3154	15,6%	3433	16,0%
Gehen am Stück bis 500m möglich	12226	60,5%	12758	59,6%
auf der Stationsebene mobil (50m werden erreicht)	3982	19,7%	4313	20,1%
im Zimmer mobil	689	3,4%	723	3,4%
immobil	172	0,9%	180	0,8%
Gesamt	20223	100,0%	21407	100,0%

3.5.2 Gehhilfen (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	13949	69,0%	14902	69,6%
Unterarmgehstützen//Gehstock	4933	24,4%	5255	24,5%
Rollator/Gehbock	1081	5,3%	993	4,6%
Rollstuhl	224	1,1%	227	1,1%
bettlägerig	36	0,2%	30	0,1%
Gesamt	20223	100,0%	21407	100,0%

3.5.3 Pflegegrad bei Aufnahme (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

Liegt bei dem Patienten bei Aufnahme ein Pflegegrad vor?	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	17559	86,8%	18638	87,1%
ja, Pflegegrad 1	330	1,6%	243	1,1%
ja, Pflegegrad 2	623	3,1%	488	2,3%
ja, Pflegegrad 3	285	1,4%	174	0,8%
ja, Pflegegrad 4	56	0,3%	39	0,2%
ja, Pflegegrad 5	6	0,0%	6	0,0%
Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	1364	6,7%	1819	8,5%
Gesamt	20223	100,0%	21407	100,0%

3.6 Präoperative Befunde (eingriffsbezogen) (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.6.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
normaler, gesunder Patient	1798	8,8%	1855	8,6%
Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	12309	60,2%	12850	59,5%
Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	6211	30,4%	6752	31,3%
Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	122	0,6%	126	0,6%
moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,0%	2	0,0%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.6.2 Wundkontaminationsklassifikation (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
aseptische Eingriffe	20313	99,4%	21476	99,5%
bedingt aseptische Eingriffe	114	0,6%	96	0,4%
kontaminierte Eingriffe	5	0,0%	5	0,0%
septische Eingriffe	8	0,0%	8	0,0%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.7 Anamnese (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.7.1 Wurde eine Voroperation am Hüftgelenk oder hüftgelenknah durchgeführt? (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	1076	5,3%	1134	5,3%
nein	19364	94,7%	20451	94,7%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.7.2 Erstimplantation Endoprothese: Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" liegt vor

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	799	74,3%	849	74,9%
nein	277	25,7%	285	25,1%
Gesamt	1076	100,0%	1134	100,0%

3.7.3 Schmerzen vor der Prothesenexplantation (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja, Belastungsschmerz	5090	24,9%	5160	23,9%
ja, Ruheschmerz	15239	74,6%	16265	75,4%
nein	111	0,5%	160	0,7%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.8 Präoperativer Bewegungsumfang (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

Wurde das passive Bewegungsausmaß mit der Neutral- Null-Methode bestimmt?	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	876/20440	4,3%	1039/21585	4,8%
ja	19564/20440	95,7%	20546/21585	95,2%

3.9 Modifizierter Kellgren & Lawrence Score (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.9.1 Osteophyten (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine oder fraglich	530	2,6%	512	2,4%
eindeutig	8645	42,3%	9145	42,4%
große	11265	55,1%	11928	55,3%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.9.2 Gelenkspalt (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nicht oder fraglich verschmälert	125	0,6%	116	0,5%
eindeutig verschmälert	1067	5,2%	1230	5,7%
fortgeschritten verschmälert	7373	36,1%	8291	38,4%
aufgehoben	11875	58,1%	11948	55,4%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.9.3 Sklerose (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Sklerose	64	0,3%	90	0,4%
leichte Sklerose	2549	12,5%	2569	11,9%
leichte Sklerose mit Zystenbildung	8443	41,3%	9334	43,2%
Sklerose mit Zysten	9384	45,9%	9592	44,4%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.9.4 Deformierung (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Deformierung	1482	7,3%	1466	6,8%
leichte Deformierung	8094	39,6%	8785	40,7%
deutliche Deformierung	10864	53,2%	11334	52,5%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.9.5 Modifizierter Kellgren & Lawrence Score (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
0 Punkte	25	0,1%	25	0,1%
1 Punkt	21	0,1%	24	0,1%
2 Punkte	39	0,2%	58	0,3%
3 Punkte	117	0,6%	99	0,5%
4 Punkte	320	1,6%	340	1,6%
5 Punkte	1159	5,7%	1249	5,8%
6 Punkte	3544	17,3%	3877	18,0%
7 Punkte	3417	16,7%	3703	17,2%
8 Punkte	3692	18,1%	3958	18,3%
9 Punkte	3282	16,1%	3286	15,2%
10 Punkte	4824	23,6%	4966	23,0%
Gesamt	20440	100,0%	21585	100,0%

3.10 Schweregrad der Gelenkentzündung bei rheumatischen Erkrankungen (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.10.1 Erosive Gelenkzerstörung (Schweregrad nach Larsen-Dale-Eek) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Liegt eine Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis mit Manifestation am betroffenen Gelenk vor?	339/20440	1,7%	385/21585	1,8%
Grad 0 normal	33/339	9,7%	28/385	7,3%
Grad 1 geringe Veränderung	27/339	8,0%	32/385	8,3%
Grad 2 definitive Veränderung	37/339	10,9%	65/385	16,9%
Grad 3 deutliche Veränderung	111/339	32,7%	106/385	27,5%
Grad 4 schwere Veränderung	120/339	35,4%	138/385	35,8%
Grad 5 mutilierende Veränderung	11/339	3,2%	16/385	4,2%

3.11 Atraumatische Femurkopfnekrose (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.11.1 Atraumatische Femurkopfnekrose als Indikation (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Liegt eine atraumatische Femurkopfnekrose als Indikation vor?	1093/20440	5,3%	1076/21585	5,0%
Stadium 0	9/1093	0,8%	8/1076	0,7%
Stadium I	31/1093	2,8%	41/1076	3,8%
Stadium II	113/1093	10,3%	133/1076	12,4%
Stadium III	277/1093	25,3%	298/1076	27,7%
Stadium IV	663/1093	60,7%	596/1076	55,4%

atraumatische Femurkopfnekrose nach ARCO-Klassifikation

3.12 Operation (eingriffsbezogen) (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.12.1 Dauer des Eingriffs (Schnitt-Nahtzeit) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl Eingriffe		20440	21585
Minimum	(Minuten)	15	15
Median	(Minuten)	67,0	68,0
Mittelwert	(Minuten)	71,4	73,3
Maximum	(Minuten)	411	491

3.13 Intra- und postoperativer Verlauf (eingriffsbezogen) (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.13.1 Spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (eingriffsbezogen) (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gab es spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen?	498/20440	2,4%	609/21585	2,8%
primäre Implantatfehlage	8/498	1,6%	11/609	1,8%
sekundäre Implantatdislokation	19/498	3,8%	19/609	3,1%
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	56/498	11,2%	58/609	9,5%
OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämatom	81/498	16,3%	123/609	20,2%
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	3/498	0,6%	1/609	0,2%
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	37/498	7,4%	42/609	6,9%
periprotetische Fraktur	206/498	41,4%	240/609	39,4%
Reoperationspflichtige Wunddehiszenz	25/498	5,0%	33/609	5,4%
Reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	6/498	1,2%	3/609	0,5%
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	91/498	18,3%	112/609	18,4%
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)	53/20440	0,3%	73/21585	0,3%
A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	8/53	15,1%	13/73	17,8%
A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	30/53	56,6%	41/73	56,2%
A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	15/53	28,3%	19/73	26,0%
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	257/498	50,1%	290/609	46,5%

Mehrfachnennung möglich

3.14 Intra- und postoperativer Verlauf (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.14.1 Allgemeine behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gab es allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen?	523/20223	2,6%	592/21407	2,8%
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	44/523	8,4%	43/592	7,3%
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	105/523	20,1%	138/592	23,3%
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	11/523	2,1%	13/592	2,2%
Lungenembolie	16/523	3,1%	35/592	5,9%
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	43/523	8,2%	37/592	6,3%
Schlaganfall	19/523	3,6%	18/592	3,0%
akute gastrointestinale Blutung	16/523	3,1%	13/592	2,2%
akute Niereninsuffizienz	76/523	14,5%	83/592	14,0%
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	279/523	53,3%	296/592	50,0%

Mehrfachnennung möglich

3.15 Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahre (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.15.1 Ist eine systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten erfolgt (gem. Expertenstandard Sturzprophylaxe)? (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	18760	97,8%	19691	97,4%
nein	428	2,2%	534	2,6%
Gesamt	19188	100,0%	20225	100,0%

3.15.2 Präventionsmaßnahmen (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Wurden multimodale individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen?	18703/19193	97,4%	19648/20214	97,2%

Mehrfachnennung möglich

3.16 Postoperativer Bewegungsumfang (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.16.1 Wurde das passive Bewegungsausmaß mit der Neutral- Null-Methode bei Entlassung bestimmt? (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bewegungsausmaß passiv bestimmt (betroffene Seite) *	19763/20223	97,7%	21194/21407	99,0%

* Bewegungsausmaß passiv mit der Neutral-Null-Methode bestimmt

3.17 Entlassung (Elektive Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation)

3.17.1 Gehstrecke bei Entlassung (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unbegrenzt (> 500m)	674	3,3%	777	3,6%
Gehen am Stück bis 500m möglich	9884	48,9%	10182	47,6%
auf der Stationsebene mobil (50m werden erreicht)	9465	46,8%	10215	47,7%
im Zimmer mobil	144	0,7%	173	0,8%
immobil	24	0,1%	33	0,2%
keine Angabe	32	0,2%	27	0,1%
Gesamt	20223	100,0%	21407	100,0%

3.17.2 Gehhilfen bei Entlassung (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	178	0,9%	219	1,0%
Unterarmgehstützen//Gehstock	19041	94,2%	20142	94,1%
Rollator/Gehbock	919	4,5%	967	4,5%
Rollstuhl	40	0,2%	38	0,2%
bettlägerig	13	0,1%	14	0,1%
keine Angabe	32	0,2%	27	0,1%
Gesamt	20223	100,0%	21407	100,0%

3.17.3 Entlassungsgrund (elektive Hüftendoprothesenerstimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	10131	50,1%	10061	47,0%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	404	2,0%	455	2,1%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	8	0,0%	8	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	26	0,1%	31	0,1%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	136	0,7%	135	0,6%
Tod	34	0,2%	28	0,1%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	1	0,0%	6	0,0%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	9399	46,5%	10573	49,4%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	73	0,4%	102	0,5%
Entlassung in ein Hospiz	0	0,0%	0	0,0%
Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	2	0,0%	2	0,0%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	3	0,0%	2	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	4	0,0%	3	0,0%
Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Engeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	2	0,0%	1	0,0%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV)	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,0%		
Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,0%		
Gesamt	20223	100,0%	21407	100,0%

3.17.4 Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (elektive Hüftendoprothesenimplantation)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (OPS 8-550.-)	229/20223	1,1%	231/21407	1,1%

4 Hüft-TEP-Wechsel

4.1 Basisdaten (Hüft-TEP-Wechsel)

4.1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Krankenhäuser	114	113
Fallzahl Gesamt	2128	2102
Fallzahl Minimum	1	1
Fallzahl Maximum	148	151

4.1.2 Versichertenstatus der Patienten (Hüft-TEP-Wechsel)

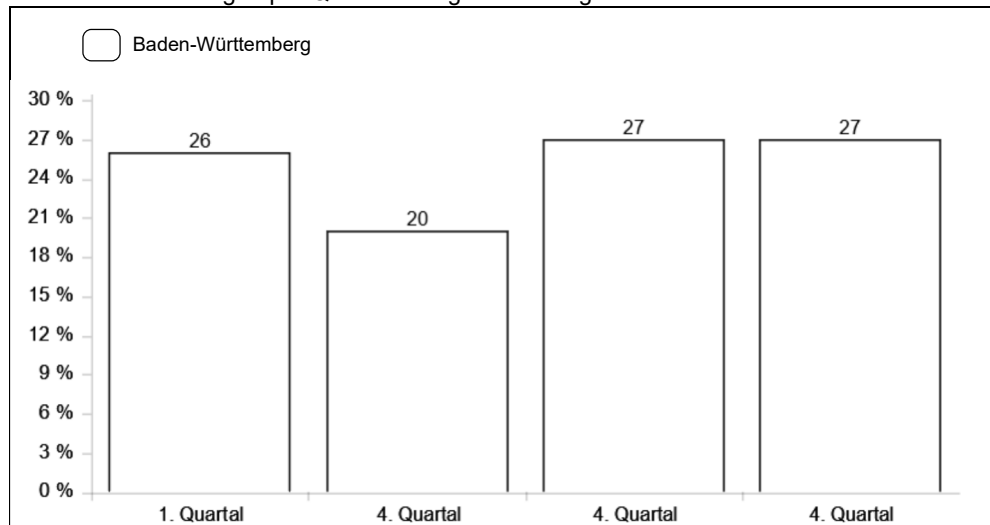
	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesetzliche Krankenversicherung	1808	85,0%	1802	85,7%
sonstige Angaben	175	8,2%	168	8,0%
ohne Angabe	145	6,8%	132	6,3%
Gesamt	2128	100,0%	2102	100,0%

4.1.3 Art des Eingriffs (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	1899	87,6%	1857	87,1%
Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	268	12,4%	275	12,9%
Gesamt	2167	100,0%	2132	100,0%

4.1.4 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze (Hüft-TEP-Wechsel)

Anteil der Entlassungen pro Quartal bezogen auf alle gelieferten Datensätze



Hinweis: In der Auswertung wurden nur Datensätze berücksichtigt, die den Status "OK" haben.

4.2 Operationsverfahren (Hüft-TEP-Wechsel)

4.2.1 Anzahl Eingriffe pro stat. Aufenthalt (Hüft-TEP-Wechsel)

Anzahl stationärer Aufenthalte mit	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
einem Eingriff	2095/2128	98,4%	2074/2102	98,7%
zwei Eingriffen	27/2128	1,3%	26/2102	1,2%
drei Eingriffen	6/2128	0,3%	2/2102	0,1%
vier Eingriffen	0/2128	0,0%	0/2102	0,0%
fünf Eingriffen	0/2128	0,0%	0/2102	0,0%
sechs Eingriffen	0/2128	0,0%	0/2102	0,0%

4.2.2 Anzahl Eingriffe betreffend das rechte bzw. das linke Hüftgelenk (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

Anzahl Eingriffe, betreffend das	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
rechte Hüftgelenk	1080/2167	49,8%	1116/2132	52,3%
linke Hüftgelenk	1087/2167	50,2%	1016/2132	47,7%

4.3 Operationsverfahren (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.x0 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Sonstige: Nicht zementiert	5/2167	0,2%	6/2132	0,3%
5-820.00 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert	114/2167	5,3%	101/2132	4,7%
5-820.01 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert	25/2167	1,2%	39/2132	1,8%
5-820.02 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)	48/2167	2,2%	31/2132	1,5%
5-820.20 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Nicht zementiert	23/2167	1,1%	39/2132	1,8%
5-820.21 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert	22/2167	1,0%	15/2132	0,7%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-820.22 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Hybrid (teilzementiert)	13/2167	0,6%	13/2132	0,6%
5-820.30 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Nicht zementiert	1/2167	0,0%	1/2132	0,0%
5-820.31 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Zementiert	2/2167	0,1%	2/2132	0,1%
5-820.40 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Nicht zementiert	1/2167	0,0%	2/2132	0,1%
5-820.41 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert	1/2167	0,0%	3/2132	0,1%
5-820.94 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Mit Pfannenprothese, nicht zementiert	1/2167	0,0%		

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.fx Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: Sonstige	24/2167	1,1%	31/2132	1,5%
5-821.f0 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: In Duokopfprothese, nicht zementiert	19/2167	0,9%	9/2132	0,4%
5-821.f1 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: In Duokopfprothese, zementiert oder n.n.bez.	35/2167	1,6%	40/2132	1,9%
5-821.f2 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert	7/2167	0,3%	16/2132	0,8%
5-821.f3 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	35/2167	1,6%	21/2132	1,0%
5-821.f4 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese	17/2167	0,8%	10/2132	0,5%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.gx Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Oberflächenersatzprothese: Sonstige	1/2167	0,0%		
5-821.g3 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Oberflächenersatzprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert	8/2167	0,4%	8/2132	0,4%
5-821.g4 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Oberflächenersatzprothese: In Totalendoprothese, zementiert, hybrid oder n.n.bez.	6/2167	0,3%	2/2132	0,1%
5-821.g5 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Oberflächenersatzprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese	2/2167	0,1%	1/2132	0,0%
5-821.j0 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer schenkelhalserhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaff-Femurkopfprothese]: In Totalendoprothese, nicht zementiert	7/2167	0,3%	3/2132	0,1%
5-821.j2 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer schenkelhalserhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaff-Femurkopfprothese]: In Totalendoprothese, Sonderprothese	2/2167	0,1%	3/2132	0,1%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.1x Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: Sonstige	7/2167	0,3%	7/2132	0,3%
5-821.10 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Femurkopfprothese, nicht zementiert	146/2167	6,7%	118/2132	5,5%
5-821.11 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Femurkopfprothese, zementiert oder n.n.bez.	75/2167	3,5%	54/2132	2,5%
5-821.12 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert	16/2167	0,7%	19/2132	0,9%
5-821.13 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	10/2167	0,5%	13/2132	0,6%
5-821.14 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert)	2/2167	0,1%	3/2132	0,1%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.15 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese	41/2167	1,9%	61/2132	2,9%
5-821.16 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Duokopfprothese	4/2167	0,2%	4/2132	0,2%
5-821.2x Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Sonstige	3/2167	0,1%	14/2132	0,7%
5-821.20 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert	73/2167	3,4%	83/2132	3,9%
5-821.22 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez.	53/2167	2,4%	55/2132	2,6%
5-821.24 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes	234/2167	10,8%	243/2132	11,4%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.25 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes	263/2167	12,1%	264/2132	12,4%
5-821.26 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert	10/2167	0,5%	7/2132	0,3%
5-821.27 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	9/2167	0,4%	8/2132	0,4%
5-821.28 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert)	2/2167	0,1%	2/2132	0,1%
5-821.29 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese	29/2167	1,3%	29/2132	1,4%
5-821.3x Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: Sonstige	7/2167	0,3%	7/2132	0,3%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.30 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert	45/2167	2,1%	23/2132	1,1%
5-821.31 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	45/2167	2,1%	45/2132	2,1%
5-821.32 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert)	13/2167	0,6%	19/2132	0,9%
5-821.33 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese	70/2167	3,2%	63/2132	3,0%
5-821.4x Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: Sonstige	13/2167	0,6%	16/2132	0,8%
5-821.40 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert	198/2167	9,1%	202/2132	9,5%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.41 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	55/2167	2,5%	73/2132	3,4%
5-821.42 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert)	47/2167	2,2%	63/2132	3,0%
5-821.43 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese	195/2167	9,0%	178/2132	8,3%
5-821.5x Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert): Sonstige	3/2167	0,1%	6/2132	0,3%
5-821.50 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert): In Totalendoprothese, nicht zementiert	17/2167	0,8%	10/2132	0,5%
5-821.51 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert): In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	16/2167	0,7%	12/2132	0,6%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.52 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert): In Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert)	28/2167	1,3%	23/2132	1,1%
5-821.53 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese	29/2167	1,3%	19/2132	0,9%
5-821.6x Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: Sonstige	5/2167	0,2%	5/2132	0,2%
5-821.60 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert	14/2167	0,6%	8/2132	0,4%
5-821.61 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	1/2167	0,0%	2/2132	0,1%
5-821.62 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert)	4/2167	0,2%	3/2132	0,1%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.3.1 Darstellung nur im Leistungsbereich HEP dokumentationspflichtiger Operationsverfahren nach OPS Version 2020 (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-821.63 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese	48/2167	2,2%	43/2132	2,0%
5-829.n Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation	293/2167	13,5%	276/2132	12,9%

OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder und sind hier reduziert auf 6-Steller
Mehrfachnennungen möglich

4.4 Patientendaten (Hüft-TEP-Wechsel)

4.4.1 Aufenthaltsdauer (Hüft-TEP-Wechsel)

Aufenthaltsdauer (Aufnahme bis Entlassung)		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
		Anzahl	Anzahl
Aufenthaltsdauer (Tage) (Aufnahme bis Entlassung)	(Anzahl)	2128	2102
Minimum	(Tage)	0	1
Median	(Tage)	15,0	16,0
Mittelwert	(Tage)	19,4	19,9
Maximum	(Tage)	208	151

4.4.2 Aufnahmegrund (Hüft-TEP-Wechsel)

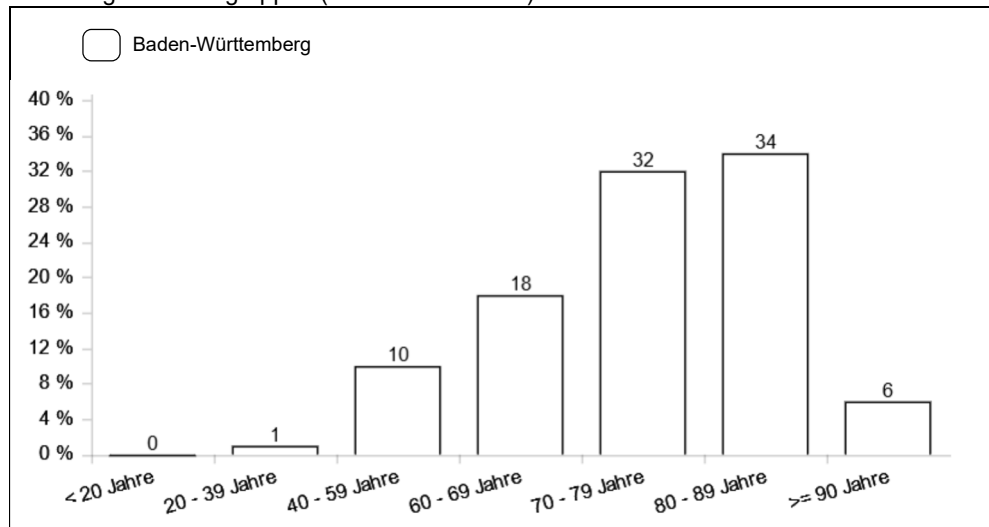
	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
01 Krankenhausbehandlung, vollstationär	1565/2128	73,5%	1637/2102	77,9%
02 Krankenhausbehandlung, vollstationär mit vorausgegangener vorstationärer Behandlung	563/2128	26,5%	465/2102	22,1%

4.4.3 Statistische Alterswerte (Hüft-TEP-Wechsel)

Geschlecht		2020		2019	
		Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
		Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	(Anzahl)	911	42,8%	889	42,3%
Minimum	(Jahre)	22		27	
Median	(Jahre)	74,0		75,0	
Mittelwert	(Jahre)	72,2		72,6	
Maximum	(Jahre)	97		95	
weiblich	(Anzahl)	1216	57,1%	1210	57,6%
Minimum	(Jahre)	32		29	
Median	(Jahre)	79,0		78,0	
Mittelwert	(Jahre)	76,7		75,8	
Maximum	(Jahre)	100		98	
divers	(Anzahl)	0	0,0%		
Minimum	(Jahre)	0			
Median	(Jahre)	0,0			
Mittelwert	(Jahre)	0,0			
Maximum	(Jahre)	0			
unbestimmt	(Anzahl)	1	0,0%	3	0,1%
Minimum	(Jahre)	82		68	
Median	(Jahre)	82,0		69,0	
Mittelwert	(Jahre)	82,0		70,7	
Maximum	(Jahre)	82		75	
Alle Fälle	(Anzahl)	2128	100,0%	2102	100,0%
Minimum	(Jahre)	22		27	
Median	(Jahre)	77,0		77,0	
Mittelwert	(Jahre)	74,8		74,4	
Maximum	(Jahre)	100		98	

4.4.3 Statistische Alterswerte (Hüft-TEP-Wechsel)

Verteilung der Altersgruppen (Hüft-TEP-Wechsel)



Altersgruppen (Hüft-TEP-Wechsel)	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 20 Jahre	0	0,0%	0	0,0%
20 - 39 Jahre	12	0,6%	14	0,7%
40 - 59 Jahre	207	9,7%	219	10,4%
60 - 69 Jahre	387	18,2%	374	17,8%
70 - 79 Jahre	680	32,0%	706	33,6%
80 - 89 Jahre	713	33,5%	692	32,9%
>= 90 Jahre	129	6,1%	97	4,6%
Gesamt	2128	100,0%	2102	100,0%

4.5 Präoperative Anamnese (Hüft-TEP-Wechsel)

4.5.1 Gehstrecke (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unbegrenzt (> 500m)	281	13,2%	290	13,8%
Gehen am Stück bis 500m möglich	717	33,7%	690	32,8%
auf der Stationsebene mobil (50m werden erreicht)	613	28,8%	633	30,1%
im Zimmer mobil	326	15,3%	289	13,7%
immobil	191	9,0%	200	9,5%
Gesamt	2128	100,0%	2102	100,0%

4.5.2 Gehhilfen (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	688	32,3%	673	32,0%
Unterarmgehstützen//Gehstock	715	33,6%	743	35,3%
Rollator/Gehbock	487	22,9%	447	21,3%
Rollstuhl	149	7,0%	148	7,0%
bettlägerig	89	4,2%	91	4,3%
Gesamt	2128	100,0%	2102	100,0%

4.5.3 Pflegegrad bei Aufnahme (Hüft-TEP-Wechsel)

Liegt bei dem Patienten bei Aufnahme ein Pflegegrad vor?	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	1293	60,8%	1420	67,6%
ja, Pflegegrad 1	82	3,9%	45	2,1%
ja, Pflegegrad 2	292	13,7%	203	9,7%
ja, Pflegegrad 3	177	8,3%	141	6,7%
ja, Pflegegrad 4	71	3,3%	49	2,3%
ja, Pflegegrad 5	7	0,3%	5	0,2%
Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	206	9,7%	239	11,4%
Gesamt	2128	100,0%	2102	100,0%

4.6 Präoperative Befunde (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

4.6.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
normaler, gesunder Patient	55	2,5%	61	2,9%
Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	797	36,8%	777	36,4%
Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	1235	57,0%	1204	56,5%
Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	80	3,7%	90	4,2%
moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	2167	100,0%	2132	100,0%

4.6.2 Wundkontaminationsklassifikation (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
aseptische Eingriffe	1903	87,8%	1899	89,1%
bedingt aseptische Eingriffe	157	7,2%	143	6,7%
kontaminierte Eingriffe	32	1,5%	22	1,0%
septische Eingriffe	75	3,5%	68	3,2%
Gesamt	2167	100,0%	2132	100,0%

4.7 Anamnese (Hüft-TEP-Wechsel)

4.7.1 Schmerzen vor der Prothesenexplantation (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja, Belastungsschmerz	766	35,3%	745	34,9%
ja, Ruheschmerz	1162	53,6%	1178	55,3%
nein	239	11,0%	209	9,8%
Gesamt	2167	100,0%	2132	100,0%

4.8 Entzündungszeichen / Erreger-/Infektionsnachweis (Hüft-TEP-Wechsel)

4.8.1 Positive Entzündungszeichen im Labor vor der Prothesenexplantation (BSG, CRP, Leukozyten) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	610	28,1%	598	28,0%
nein	1557	71,9%	1534	72,0%
Gesamt	2167	100,0%	2132	100,0%

4.8.2 Mikrobiologische Untersuchung vor der Prothesenexplantation (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nicht durchgeführt	957	44,2%	892	41,8%
durchgeführt, negativ	871	40,2%	908	42,6%
durchgeführt, positiv	339	15,6%	332	15,6%
Gesamt	2167	100,0%	2132	100,0%

4.9 Röntgendiagnostik / klinische Befunde (Hüft-TEP-Wechsel)

4.9.1 Liegen spezifische röntgenologische/klinische Befunde vor der Prothesenexplantation vor? (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Fälle mit mindestens einem Befund	1905/2167	87,9%	1890/2132	88,6%
Implantatbruch	84/1905	4,4%	78/1890	4,1%
Implantatabrieb/-verschleiß	214/1905	11,2%	248/1890	13,1%
Implantatfehlage der Pfanne	172/1905	9,0%	215/1890	11,4%
Implantatfehlage des Schafts	99/1905	5,2%	99/1890	5,2%
Lockerung der Pfannenkomponente	461/1905	24,2%	567/1890	30,0%
Lockerung der Schaftkomponente	528/1905	27,7%	549/1890	29,0%
periprotetische Fraktur	583/1905	30,6%	505/1890	26,7%
Endoprothesen(sub)luxation	342/1905	18,0%	291/1890	15,4%
Knochendefekt Pfanne	241/1905	12,7%	271/1890	14,3%
Knochendefekt des Femurs (ab distal des trochanter minors)	155/1905	8,1%	160/1890	8,5%
Gelenkpfannentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis) z.B. nach Duokopfprothesenimplantation	18/1905	0,9%	23/1890	1,2%
periarthkuläre Ossifikation	62/1905	3,3%	73/1890	3,9%

Mehrfachnennung möglich

4.10 Operation (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

4.10.1 Dauer des Eingriffs (Schnitt-Nahtzeit) (Hüft-TEP-Wechsel)

		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Anzahl Eingriffe		2167	2132
Minimum	(Minuten)	17	15
Median	(Minuten)	121,0	123,0
Mittelwert	(Minuten)	131,5	134,7
Maximum	(Minuten)	479	454

4.11 Intra- und postoperativer Verlauf (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

4.11.1 Spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (eingriffsbezogen) (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gab es spezifische behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen?	230/2167	10,6%	255/2132	12,0%
primäre Implantatfehlheile	4/230	1,7%	2/255	0,8%
sekundäre Implantatdislokation	15/230	6,5%	15/255	5,9%
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	44/230	19,1%	39/255	15,3%
OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämatom	48/230	20,9%	65/255	25,5%
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	5/230	2,2%	4/255	1,6%
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	13/230	5,7%	11/255	4,3%
periprothetische Fraktur	41/230	17,8%	59/255	23,1%
Reoperationspflichtige Wunddehiszenz	38/230	16,5%	22/255	8,6%
Reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	6/230	2,6%	2/255	0,8%
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	50/230	21,7%	58/255	22,7%
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)	95/2167	4,4%	96/2132	4,5%
A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	14/95	14,7%	21/96	21,9%
A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	58/95	61,1%	50/96	52,1%
A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	23/95	24,2%	25/96	26,0%
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	195/230	72,2%	188/255	64,6%

Mehrfachnennung möglich

4.12 Intra- und postoperativer Verlauf (Hüft-TEP-Wechsel)

4.12.1 Allgemeine behandlungsbedürftige intra- und/oder postoperative Komplikationen (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gab es allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen?	281/2128	13,2%	281/2102	13,4%
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	46/281	16,4%	44/281	15,7%
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	62/281	22,1%	70/281	24,9%
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	3/281	1,1%	4/281	1,4%
Lungenembolie	15/281	5,3%	9/281	3,2%
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	38/281	13,5%	38/281	13,5%
Schlaganfall	4/281	1,4%	5/281	1,8%
akute gastrointestinale Blutung	7/281	2,5%	3/281	1,1%
akute Niereninsuffizienz	38/281	13,5%	47/281	16,7%
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	157/281	55,9%	154/281	54,8%

Mehrfachnennung möglich

4.13 Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahre (Hüft-TEP-Wechsel)

4.13.1 Ist eine systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten erfolgt (gem. Expertenstandard Sturzprophylaxe)? (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	1995	98,0%	1972	97,5%
nein	40	2,0%	51	2,5%
Gesamt	2035	100,0%	2023	100,0%

4.13.2 Präventionsmaßnahmen (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Wurden multimodale individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen?	1985/2035	97,5%	1967/2022	97,3%

Mehrfachnennung möglich

4.14 Postoperativer Bewegungsumfang (Hüft-TEP-Wechsel)

4.14.1 Wurde das passive Bewegungsausmaß mit der Neutral- Null-Methode bei Entlassung bestimmt? (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bewegungsausmaß passiv bestimmt (betroffene Seite) *	1837/2128	86,3%	1898/2102	90,3%

* Bewegungsausmaß passiv mit der Neutral-Null-Methode bestimmt

4.15 Entlassung (Hüft-TEP-Wechsel)

4.15.1 Gehstrecke bei Entlassung (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unbegrenzt (> 500m)	28	1,3%	32	1,5%
Gehen am Stück bis 500m möglich	554	26,0%	537	25,5%
auf der Stationsebene mobil (50m werden erreicht)	1164	54,7%	1189	56,6%
im Zimmer mobil	244	11,5%	230	10,9%
immobil	79	3,7%	63	3,0%
keine Angabe	59	2,8%	51	2,4%
Gesamt	2128	100,0%	2102	100,0%

4.15.2 Gehhilfen bei Entlassung (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	18	0,8%	17	0,8%
Unterarmgehstützen//Gehstock	1348	63,3%	1365	64,9%
Rollator/Gehbock	572	26,9%	551	26,2%
Rollstuhl	91	4,3%	88	4,2%
bettlägerig	40	1,9%	30	1,4%
keine Angabe	59	2,8%	51	2,4%
Gesamt	2128	100,0%	2102	100,0%

4.15.3 Entlassungsgrund (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlung regulär beendet	1120	52,6%	1081	51,4%
Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	103	4,8%	79	3,8%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	7	0,3%	4	0,2%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	6	0,3%	5	0,2%
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus	79	3,7%	73	3,5%
Tod	64	3,0%	53	2,5%
Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	0	0,0%	1	0,0%
Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	579	27,2%	633	30,1%
Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	167	7,8%	169	8,0%
Entlassung in ein Hospiz	0	0,0%	1	0,0%
Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	1	0,0%	0	0,0%
Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	1	0,0%
Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1	0,0%	1	0,0%
Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Engeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	1	0,0%	1	0,0%
Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV)	0	0,0%	0	0,0%
Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,0%		
Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,0%		
Gesamt	2128	100,0%	2102	100,0%

4.15.4 Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (Hüft-TEP-Wechsel)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (OPS 8-550.-)	123/2128	5,8%	94/2102	4,5%

Inhalt Gesamtauswertung 2020

Modul HEP

Hüftendoprothesenversorgung

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation

- 1.1 Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation (QI-ID 54001)
- 1.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

2 Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

- 2.1 Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel (QI-ID 54002)
- 2.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

3 Präoperative Verweildauer

- 3.1 Präoperative Verweildauer über 48 Stunden (QI-ID 54003)
- 3.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

4 Sturzprophylaxe

- 4.1 Sturzprophylaxe (QI-ID 54004)
- 4.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

5 Allgemeine Komplikationen

- 5.1 Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen

5.2 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54015: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

5.2.1 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei einer endoprothetischen Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur © IQTIG 2021

- 5.2.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

- 5.3 Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation (QI-ID 54016)

- 5.3.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

- 5.4 Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel (QI-ID 54017)

- 5.4.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

6 Spezifische Komplikationen

- 6.1 Spezifische intra- oder postoperative Komplikationen

6.2 Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur (QI-ID 54018)

- 6.2.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

- 6.3 Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation (QI-ID 54019)

- 6.3.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

- 6.4 Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

6.5 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54120: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an spezifischen Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

6.5.1 Ebene 1: Implantatassoziierte Komplikationen - Risikoadjustierung nach logistischer Regression (Kalkulatorische Kennzahl 191800_54120)

6.5.2 Ebene 2: Weichteilkomplikationen - Risikoadjustierung nach logistischer Regression (Kalkulatorische Kennzahl 191801_54120)

6.6 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

7 Beweglichkeit bei Entlassung

7.1 Beweglichkeit bei Entlassung (QI-ID 54010)

7.2 Landeskennzahl: Rate nicht bestimmter Bewegungsumfänge (ID BW5401015)

8 Gehunfähigkeit bei Entlassung

8.1 Gehunfähigkeit bei Entlassung

8.1.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

8.2 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54012: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung

8.3 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung © IQTIG 2021

9 Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung

9.1 Sterblichkeit im Krankenhaus (QI-ID 54013)

9.2 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Todesfällen © IQTIG 2021

9.3 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für TKeZ 191914: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur

9.4 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Todesfällen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur © IQTIG 2021

9.5 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator "Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel"

1 Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation

Qualitätsziel: Möglichst oft eine angemessene Indikation anhand klinischer und röntgenologischer Kriterien

1.1 Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation (QI-ID 54001)

Indikator-ID: 54001

Grundgesamtheit (Nenner): Alle elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren.

Zähler: Eingriffe bei Patientinnen und Patienten, die das Kriterium Schmerzen und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score

ODER

die das Kriterium Schmerzen und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek

ODER

die mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score

ODER

die mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek erfüllen

ODER

bei denen eine Voroperation und die Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" oder die ICD M87.25 Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma in den Entlassdiagnosen vorliegt

ODER

die das Kriterium Schmerzen und mindestens das Stadium 3 nach ARCO-Klassifikation erfüllen

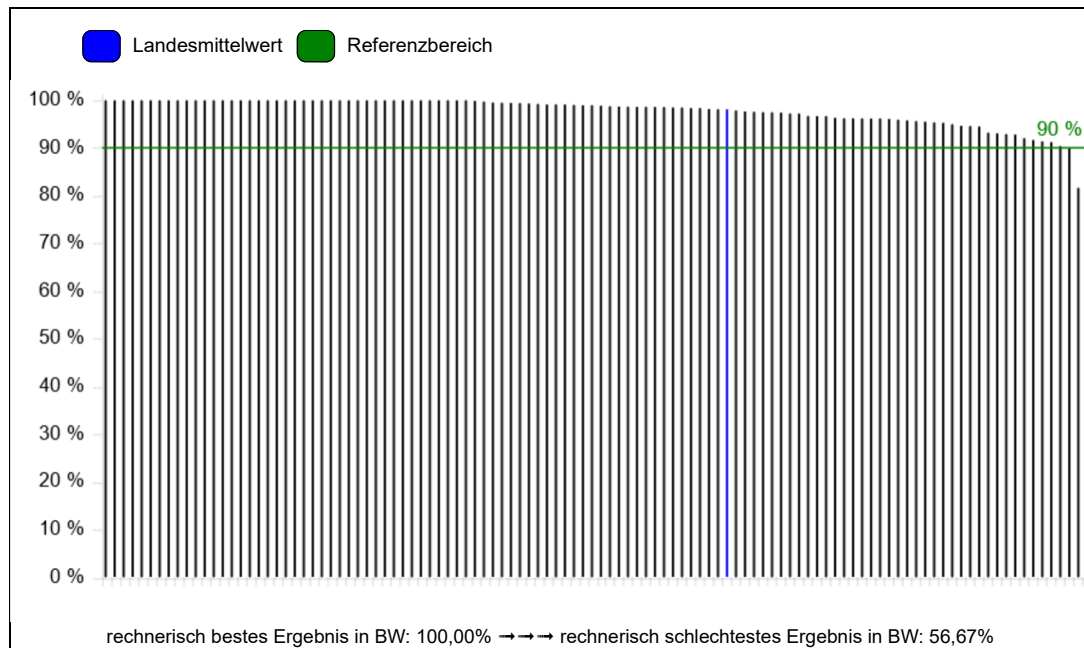
ODER

das Stadium 4 nach ARCO-Klassifikation erfüllen

Referenzbereich: $\geq 90,00\%$

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Eingriffe bei Patienten, die klinische und röntgenologische Kriterien erfüllen (s. Zähler) (ID 54001)	20056/20440	98,12%	21169/21585	98,07%
Vertrauensbereich		(97,93% - 98,30%)		(97,88% - 98,25%)

1.1 Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation (QI-ID 54001)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

1.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Röntgenologische Kriterien zum Qualitätsindikator	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1: 0 Punkte	25/20440	0,12%	25/21585	0,12%
Gruppe 2: 1-2 Punkte	60/20440	0,29%	82/21585	0,38%
Gruppe 3: 3-4 Punkte	437/20440	2,14%	439/21585	2,03%
Gruppe 4: 5-9 Punkte	15094/20440	73,85%	16073/21585	74,46%
Gruppe 5: 10 Punkte	4824/20440	23,60%	4966/21585	23,01%
Gruppe 6: 5 bis 10 Punkte	19918/20440	97,45%	21039/21585	97,47%

Weitere Kriterien-Übersicht zum Qualitätsindikator	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ruheschmerzen und 5-10 Punkte im modifizierten Kellgren & Lawrence-Score	14935/20440	73,07%	15969/21585	73,98%
Belastungsschmerzen und 5-10 Punkte im modifizierten Kellgren & Lawrence-Score	4877/20440	23,86%	4927/21585	22,83%
Ruheschmerzen und Grad 3-5 der erosiven Gelenkzerstörung nach Larsen-Dale-Eek	203/20440	0,99%	201/21585	0,93%
Belastungsschmerzen und Grad 3-5 der erosiven Gelenkzerstörung nach Larsen-Dale-Eek	39/20440	0,19%	58/21585	0,27%
Mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren & Lawrence-Score	15447/20440	75,57%	16296/21585	75,50%
Mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek	196/20440	0,96%	195/21585	0,90%
Voroperation und die Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" oder die ICD M87.25 Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma in den Entlassdiagnosen	60/20440	0,29%	70/21585	0,32%
Kriterium Schmerzen und mindestens Stadium 3 nach ARCO-Klassifikation erfüllt	937/20440	4,58%	891/21585	4,13%
Stadium 4 nach ARCO-Klassifikation erfüllt	663/20440	3,24%	596/21585	2,76%

2 Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Qualitätsziel: Möglichst oft eine angemessene Indikation anhand der klinischen Symptomatik, röntgenologischer Kriterien, Entzündungszeichen oder mikrobiologischer Kriterien

2.1 Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel (QI-ID 54002)

Indikator-ID: 54002

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Hüftendoprothesen-Wechsel bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren.

Zähler: Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit:

Endoprothesen(sub)luxation

ODER

Implantatbruch

ODER

Periprotetische Fraktur

ODER

Knochendefekt Pfanne

ODER

Knochendefekt des Femurs

ODER

mindestens einem Schmerzkriterium und mindestens eines der folgenden klinischen/röntgenologischen Kriterien: Implantatabrieb/-verschleiß, Implantatfehlage des Schafts,

Implantatfehlage der Pfanne, Lockerung der Pfannenkomponente, Lockerung der Schaftkomponente,

Gelenkpfannenentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis), Periartikuläre Ossifikation

ODER

erfülltem Kriterium Schmerzen und einem positiven mikrobiologischen Kriterium

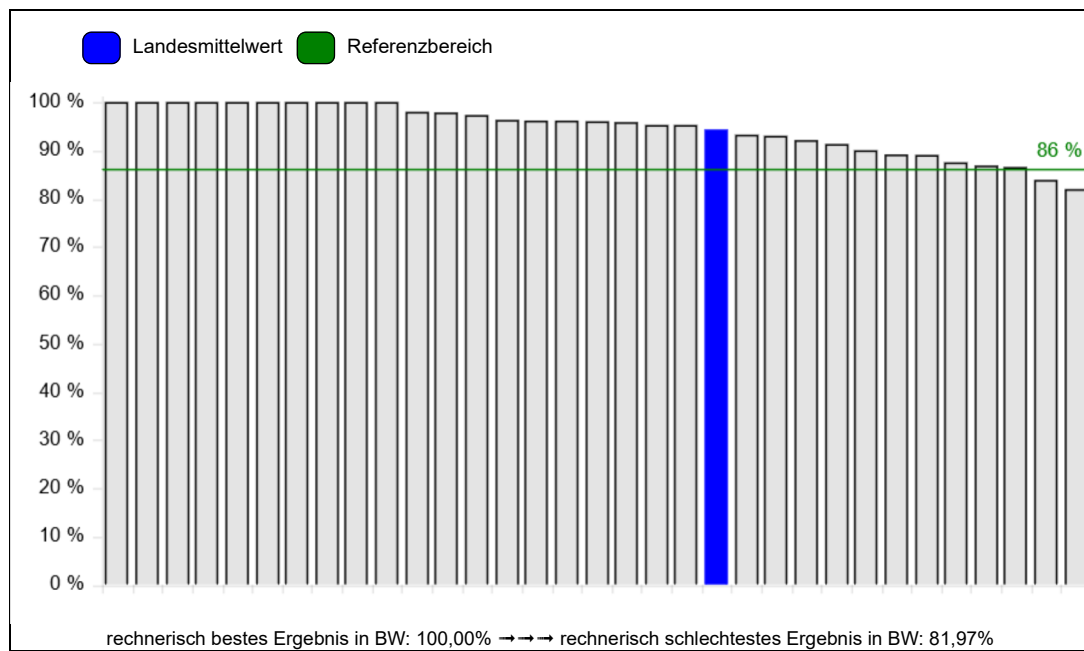
ODER

Entzündungszeichen im Labor und einem positiven mikrobiologischen Kriterium

Referenzbereich: $\geq 86,00\%$

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Eingriffe bei Patienten mit klin. Symptomatik, röntgenolog. Kriterien, Entzündungszeichen oder mikrobiologische Kriterien (s. Zähler) (ID 54002)	2044/2167	94,32%	2013/2132	94,42%
Vertrauensbereich		(93,27% - 95,22%)		(93,36% - 95,32%)

2.1 Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel (QI-ID 54002)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

2.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Angemessene Indikation nach Art des Eingriffs	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
bei einzeitigem Wechsel	1801/1899	94,84%	1759/1857	94,72%
bei zweizeitigem Wechsel	243/268	90,67%	254/275	92,36%

Indikationsgruppen zum Qualitätsindikator	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Endoprothesen(sub)luxation	342/2167	15,78%	291/2132	13,65%
Implantatbruch	84/2167	3,88%	78/2132	3,66%
Periprothetische Fraktur	583/2167	26,90%	505/2132	23,69%
Knochendefekt Pfanne	241/2167	11,12%	271/2132	12,71%
Knochendefekt des Femurs	155/2167	7,15%	160/2132	7,50%
Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	1128/2167	52,05%	1200/2132	56,29%
Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	307/2167	14,17%	295/2132	13,84%
Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	292/2167	13,47%	285/2132	13,37%

3 Präoperative Verweildauer

Qualitätsziel: Kurze präoperative Verweildauer

3.1 Präoperative Verweildauer über 48 Stunden (QI-ID 54003)

Indikator-ID: 54003

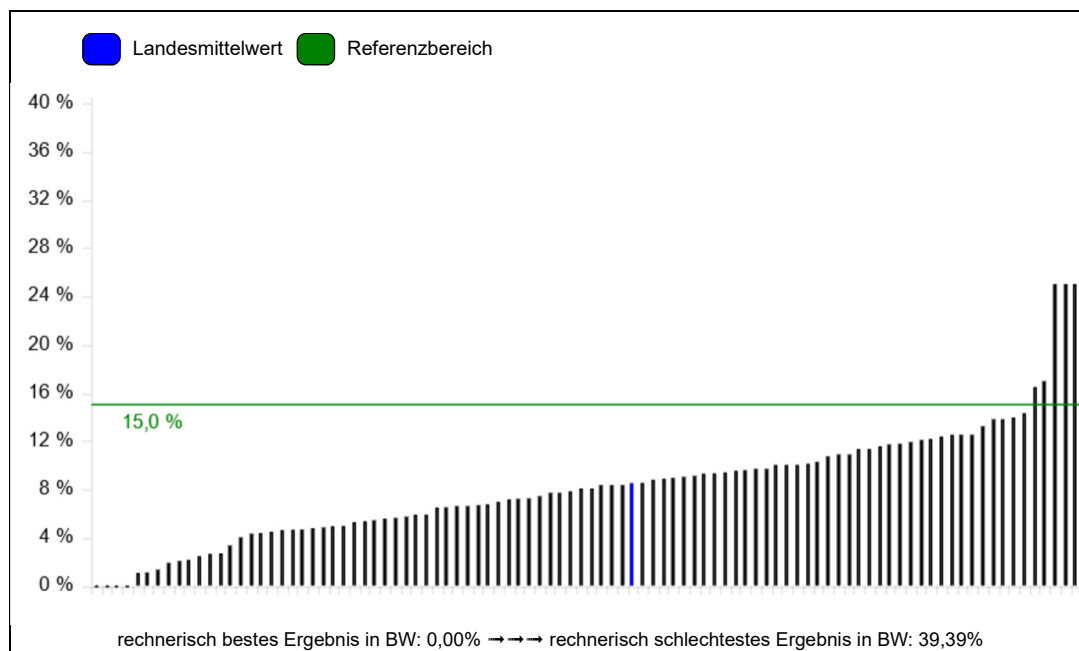
Grundgesamtheit (Nenner): Eingriffe bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit subtrochantärer Fraktur (S72.2), Fraktur des Femurschaftes (S72.3), Distale Fraktur des Femurs (S72.4), Multiple Frakturen des Femurs (S72.7) ohne gleichzeitige pertrochantäre Fraktur (S72.1*) oder Schenkelhalsfraktur (S72.0*)

Zähler: Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit endoprothetisch versorgten hüftgelenknahen Femurfrakturen, bei denen die Operation später als 48 Stunden nach der Aufnahme oder nach einer Fraktur in der akut-stationären Einrichtung erfolgte.

Referenzbereich: $\leq 15,00\%$

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit endoprothetisch versorgten hüftgelenknahen Femurfrakturen, bei denen die Operation später als 48 Stunden nach der Aufnahme oder nach einer Fraktur in der akut stationären Einrichtung erfolgte (ID 54003)	618/7272	8,50%	763/6823	11,18%
Vertrauensbereich		(7,88% - 9,16%)		(10,46% - 11,95%)

3.1 Präoperative Verweildauer über 48 Stunden (QI-ID 54003)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

3.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Zeit zwischen Aufnahme und Operation	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 24 Stunden	5105/7272	70,20%	4407/6823	64,59%
24 - 48 Stunden	1549/7272	21,30%	1653/6823	24,23%
> 48 Stunden	618/7272	8,50%	763/6823	11,18%

Pat. der Grundgesamtheit mit antithrombotischer Dauertherapie bei Aufnahme	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Anteil > 48 Std. bei Pat. der Grundgesamtheit mit antithrombotischer Dauertherapie aufgenommen bei Aufnahme	297/3050	9,74%	417/2915	14,31%
Anteil > 48 Std. bei Pat. der Grundgesamtheit mit Vitamin-K-Antagonisten (z.B. Phenprocoumon, Warfarin) bei Aufnahme	48/326	14,72%	66/367	17,98%
Anteil > 48 Std. bei Pat. der Grundgesamtheit mit Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor, Acetylsalicylsäure, Acetylsalicylsäure + Dipyridamol) bei Aufnahme	101/1525	6,62%	156/1437	10,86%
Anteil > 48 Std. bei Pat. der Grundgesamtheit mit DOAK/NOAK (z.B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban) bei Aufnahme	141/1190	11,85%	191/1089	17,54%
Anteil > 48 Std. bei Pat. der Grundgesamtheit mit sonstige bei Aufnahme	15/80	18,75%	17/93	18,28%

Zeit zwischen Aufnahme und Operation (Aufnahme-Wochentage)	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
< 24 Stunden				
Montag bis Donnerstag	3201/4484	71,39%	2752/4185	65,76%
Freitag	740/1025	72,20%	632/978	64,62%
Samstag	575/903	63,68%	487/831	58,60%
Sonntag	589/860	68,49%	536/829	64,66%
24 - 48 Stunden				
Montag bis Donnerstag	951/4484	21,21%	1022/4185	24,42%
Freitag	145/1025	14,15%	172/978	17,59%
Samstag	239/903	26,47%	234/831	28,16%
Sonntag	214/860	24,88%	225/829	27,14%
> 48 Stunden				
Montag bis Donnerstag	332/4484	7,40%	411/4185	9,82%
Freitag	140/1025	13,66%	174/978	17,79%
Samstag	89/903	9,86%	110/831	13,24%
Sonntag	57/860	6,63%	68/829	8,20%

4 Sturzprophylaxe

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil an Patientinnen und Patienten, bei denen das individuelle Sturzrisiko strukturiert erfasst wurde und multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe eingeleitet wurden

4.1 Sturzprophylaxe (QI-ID 54004)

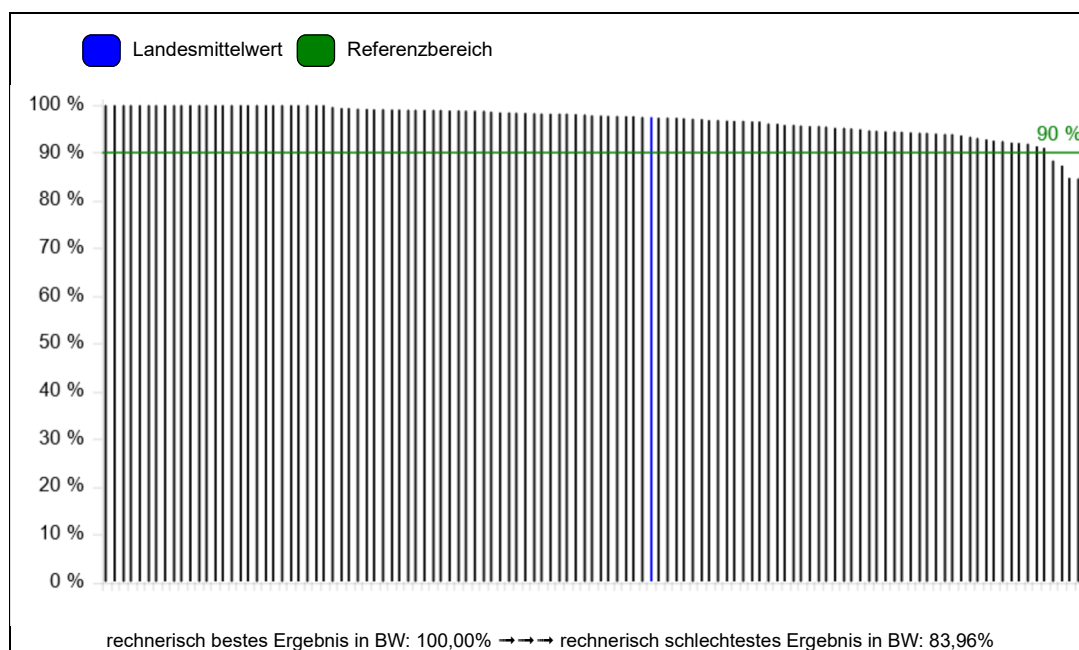
Indikator-ID: 54004

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

Zähler: Patientinnen und Patienten, bei denen die individuellen Sturzrisikofaktoren erfasst und multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe (=Präventionsmaßnahmen) ergriffen wurden

Referenzbereich: $\geq 90,00\%$

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen und Patienten, bei denen die individuellen Sturzrisikofaktoren erfasst und Präventionsmaßnahmen ergriffen wurden (ID 54004)	20909/21448	97,49%	21515/22177	97,01%
Vertrauensbereich		(97,27% - 97,69%)		(96,78% - 97,23%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Sturzrisikofaktoren bei Patientinnen und Patienten ab 65 Jahre	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen und Patienten mit erfassten Sturzrisikofaktoren	21031/21448	98,06%	21641/22177	97,58%
Patientinnen und Patienten mit mind. einer Präventionsmaßnahme	20988/21448	97,86%	21601/22177	97,40%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur während des akut-stationären Aufenthaltes ohne Erfassung des Sturzrisikos	4/21448	0,02%	5/22177	0,02%

Sturzrisikofaktoren erfasst und mind. 3 Präventionsmaßnahmen	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Hüftgelenknahe Femurfraktur	6578/6795	96,81%	6148/6428	95,64%
Elektive Erstimplantation	12840/13130	97,79%	13853/14201	97,55%
Ein- oder zweizeitiger Wechsel	1670/1705	97,95%	1667/1707	97,66%

5 Allgemeine Komplikationen

Qualitätsziel: Selten allgemeine Komplikationen

5.1 Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen

Alle Patientinnen und Patienten	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	423/29410	1,44%	373/30148	1,24%
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikationen	509/29410	1,73%	537/30148	1,78%
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	20/29410	0,07%	23/30148	0,08%
Lungenembolie	97/29410	0,33%	116/30148	0,38%
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	230/29410	0,78%	252/30148	0,84%
Schlaganfall	71/29410	0,24%	83/30148	0,28%
akute gastrointestinale Blutung	68/29410	0,23%	49/30148	0,16%
akute Niereninsuffizienz	309/29410	1,05%	302/30148	1,00%
Sonstige allg. behandl. bedürftige Komplikationen	1017/29410	3,46%	975/30148	3,23%

Die folgenden allgemeinen behandlungsbedürftigen Komplikationen werden im nachfolgenden Qualitätsindikator berücksichtigt:

- Pneumonie
- behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikationen
- tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose
- Lungenembolie
- katheterassoziierte Harnwegsinfektion
- Schlaganfall
- akute gastrointestinale Blutung
- akute Niereninsuffizienz

5.2 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54015: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

Indikator-ID: 54015

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

Zähler: Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat

O (observed): Beobachtete Rate an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

E (expected): Erwartete Rate an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der QI-ID 54015

Referenzbereich: $\leq 2,15$ (95. Perzentil)

Kalkulatorische Kennzahlen	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
beobachtet (O)	1018	942
O_54015	14,00%	13,78%
vorhergesagt (E)	792,96	1.095,52
E_54015	10,91%	16,03%
Gesamt	7271	6835
O - E *	3,09%	-2,25%

* Anteil an Fällen mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, der über dem erwarteten Anteil liegt.

Negative Werte bedeuten, dass der Anteil an Fällen mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur kleiner ist als erwartet.

Positive Werte bedeuten, dass der Anteil an Fällen mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur größer ist als erwartet.

Vorhergesagt (E) ist die erwartete Rate an Fällen mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur nach logistischem Hüft-Score und wird berechnet als Mittelwert des logistischen HEP-Scores in der Grundgesamtheit auf der betrachteten Aggregationsebene.

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
O / E (ID 54015) **	1,28		0,86	
Vertrauensbereich		(1,21 - 1,36)		(0,81 - 0,91)

** Verhältnis der beobachteten Rate an Fällen mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur zur erwarteten Rate.

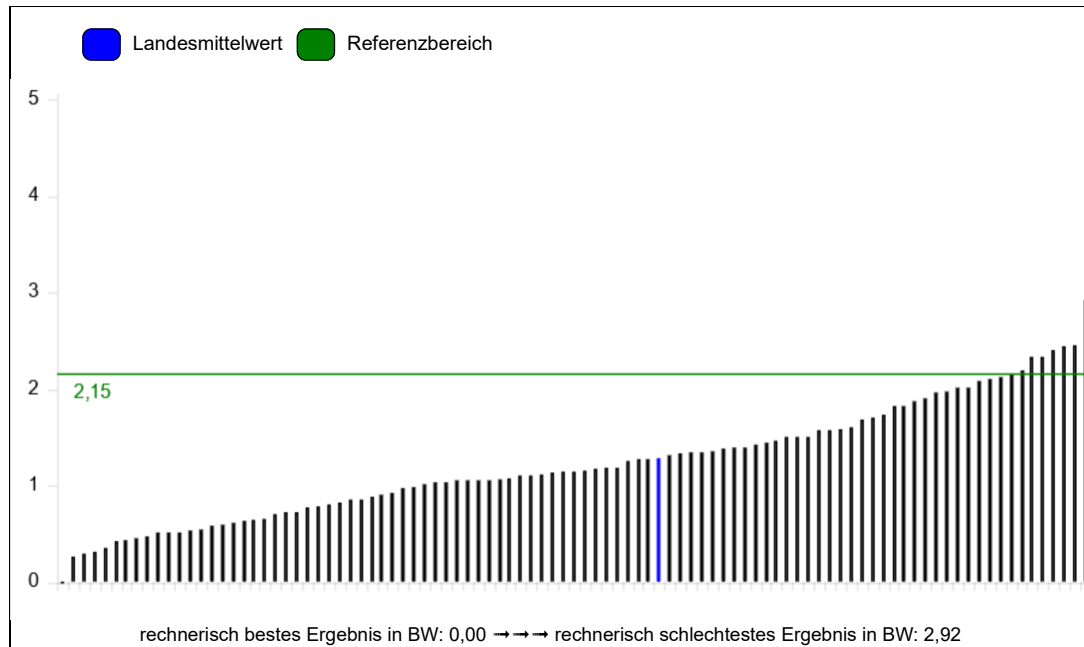
Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate an Fällen mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur kleiner ist als erwartet und umgekehrt.

Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Rate an Fällen mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur ist 20% größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Rate an Fällen mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur ist 10% kleiner als erwartet.

5.2 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54015: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

5.2.1 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei einer endoprothetischen Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur © IQTIG 2021

Risikofaktoren

Referenzwahrscheinlichkeit: 1,964 % (Odds: 0,020)					
Risikofaktor	Regressionskoeffizient	Std.-Fehler	Z-Wert	Odds-Ratio	95 %-Vertrauensbereich
Konstante	-3,910370250854232	0,193	-20,272	-	-
Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter 82	0,030744923257256	0,002	17,564	1,031	1,028 - 1,035
Geschlecht - weiblich	-0,381159587453496	0,021	-17,811	0,683	0,655 - 0,712
ASA-Klassifikation 2	0,941719789975125	0,193	4,868	2,564	1,755 - 3,747
ASA-Klassifikation 3	1,581772256699946	0,193	8,216	4,864	3,335 - 7,093
ASA-Klassifikation 4	2,368641366643400	0,194	12,201	10,683	7,302 - 15,629
ASA-Klassifikation 5	2,945552402259145	0,280	10,505	19,021	10,979 - 32,954
Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - Gehen am Stück bis 500m möglich	0,210922175741243	0,035	6,099	1,235	1,154 - 1,321
Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - auf der Stationsebene mobil (Gehstrecke: 50m)	0,352715727252611	0,035	10,190	1,423	1,330 - 1,523
Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - im Zimmer mobil	0,522356277409946	0,038	13,910	1,686	1,566 - 1,815
Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - immobil	0,469131034755913	0,048	9,866	1,599	1,456 - 1,755
Antithrombotische Dauertherapie - Vitamin-K-Antagonisten	0,435906956143126	0,039	11,311	1,546	1,434 - 1,668
Antithrombotische Dauertherapie - Thrombozytenaggregationshemmer	0,144385481840452	0,025	5,809	1,155	1,100 - 1,213
Antithrombotische Dauertherapie - DOAK/NOAK	0,352903403169915	0,027	13,011	1,423	1,350 - 1,501
Antithrombotische Dauertherapie - sonstige	0,362866467055566	0,079	4,601	1,437	1,232 - 1,678
Vorbestehende Koxarthrose	0,138383222438506	0,020	6,798	1,148	1,104 - 1,195
Frakturlokalisierung - pertrochantär	0,277904969820402	0,082	3,375	1,320	1,124 - 1,552
Voroperation am Hüftgelenk oder hüftgelenknah	-0,220749469274616	0,078	-2,845	0,802	0,689 - 0,934

5.2.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Hüftgelenknahe Femurfraktur	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	344/7260	4,74%	295/6829	4,32%
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikationen	350/7260	4,82%	341/6829	4,99%
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	6/7260	0,08%	7/6829	0,10%
Lungenembolie	66/7260	0,91%	76/6829	1,11%
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	161/7260	2,22%	181/6829	2,65%
Schlaganfall	48/7260	0,66%	61/6829	0,89%
akute gastrointestinale Blutung	47/7260	0,65%	33/6829	0,48%
akute Niereninsuffizienz	206/7260	2,84%	185/6829	2,71%
Sonstige allg. behandl. bedürftige Komplikationen	608/7260	8,37%	552/6829	8,08%

5.3 Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation (QI-ID 54016)

Indikator-ID: 54016

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation

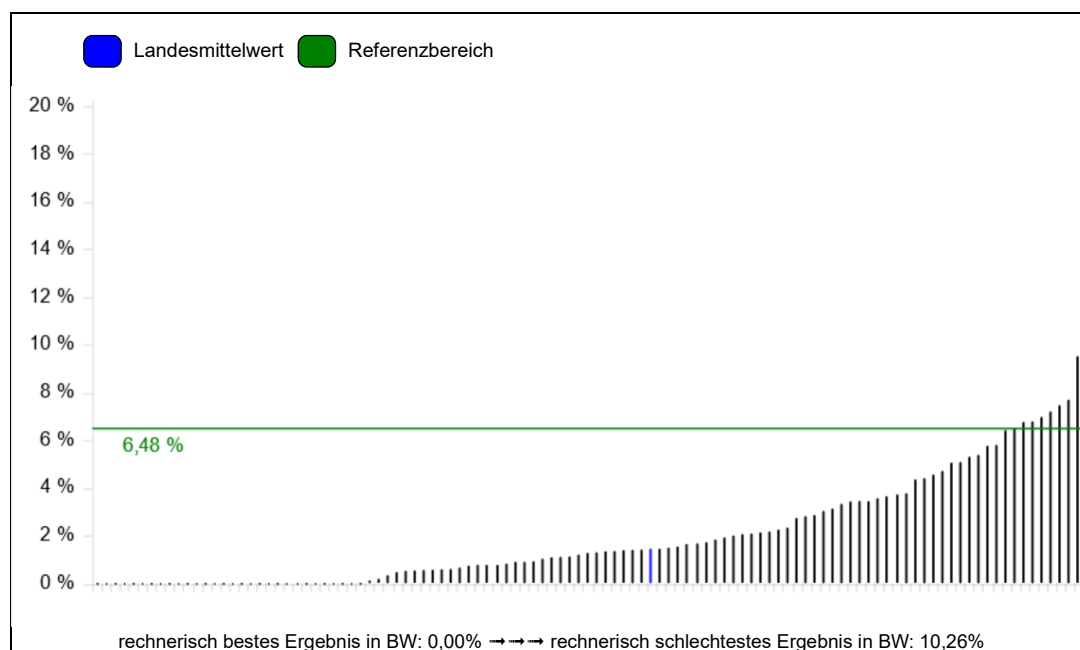
Zähler: Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat

Referenzbereich: $\leq 6,48\%$ (95. Perzentil)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen bei elektiver Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation (ID 54016)	291/20135	1,45%	333/21324	1,56%
Vertrauensbereich		(1,29% - 1,62%)		(1,40% - 1,74%)

Die folgenden allgemeinen behandlungsbedürftigen Komplikationen werden berücksichtigt:

- Pneumonie
- behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikationen
- tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose
- Lungenembolie
- katheterassoziierte Harnwegsinfektion
- Schlaganfall
- akute gastrointestinale Blutung
- akute Niereninsuffizienz



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

5.3.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Hüftendoprothesen-Erstimplantation	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	44/20135	0,22%	43/21324	0,20%
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikationen	105/20135	0,52%	138/21324	0,65%
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	11/20135	0,05%	13/21324	0,06%
Lungenembolie	16/20135	0,08%	35/21324	0,16%
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	43/20135	0,21%	37/21324	0,17%
Schlaganfall	19/20135	0,09%	18/21324	0,08%
akute gastrointestinale Blutung	15/20135	0,07%	13/21324	0,06%
akute Niereninsuffizienz	76/20135	0,38%	82/21324	0,38%
Sonstige allg. behandl. bedürftige Komplikationen	279/20135	1,39%	294/21324	1,38%

5.4 Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel (QI-ID 54017)

Indikator-ID: 54017

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels

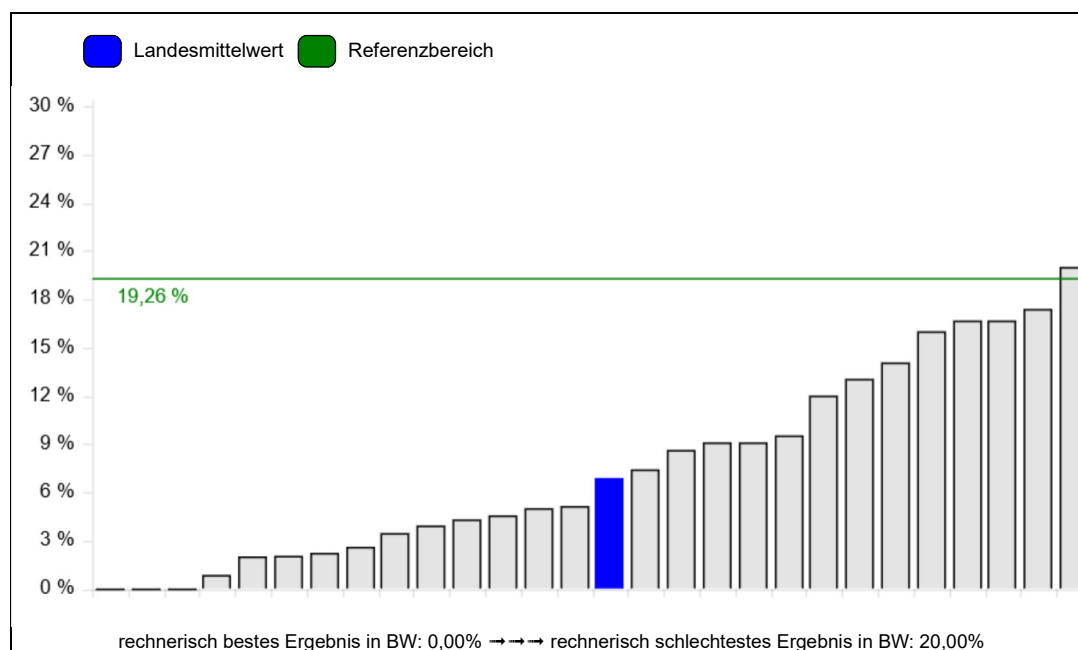
Zähler: Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat

Referenzbereich: $\leq 19,26\%$ (95. Perzentil)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen bei Reimplantation im Rahmen eines ein- oder zweizeitigen Wechsels (ID 54017)	131/1907	6,87%	130/1896	6,86%
Vertrauensbereich		(5,82% - 8,09%)		(5,80% - 8,08%)

Die folgenden allgemeinen behandlungsbedürftigen Komplikationen werden berücksichtigt:

- Pneumonie
- behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikationen
- tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose
- Lungenembolie
- katheterassoziierte Harnwegsinfektion
- Schlaganfall
- akute gastrointestinale Blutung
- akute Niereninsuffizienz



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

5.4.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Einzeitiger Wechsel	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	29/1650	1,76%	29/1631	1,78%
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikationen	46/1650	2,79%	53/1631	3,25%
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	2/1650	0,12%	2/1631	0,12%
Lungenembolie	13/1650	0,79%	4/1631	0,25%
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	24/1650	1,45%	30/1631	1,84%
Schlaganfall	4/1650	0,24%	4/1631	0,25%
akute gastrointestinale Blutung	3/1650	0,18%	1/1631	0,06%
akute Niereninsuffizienz	22/1650	1,33%	29/1631	1,78%
Sonstige allg. behandl.bedürftige Komplikationen	114/1650	6,91%	108/1631	6,62%

Zweizeitiger Wechsel	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	4/261	1,53%	5/272	1,84%
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikationen	7/261	2,68%	4/272	1,47%
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	1/261	0,38%	1/272	0,37%
Lungenembolie	2/261	0,77%	1/272	0,37%
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	1/261	0,38%	3/272	1,10%
Schlaganfall	0/261	0,00%	0/272	0,00%
akute gastrointestinale Blutung	2/261	0,77%	1/272	0,37%
akute Niereninsuffizienz	5/261	1,92%	4/272	1,47%
Sonstige allg. behandl.bedürftige Komplikationen	16/261	6,13%	20/272	7,35%

6 Spezifische Komplikationen

Qualitätsziel: Selten spezifische Komplikationen

6.1 Spezifische intra- oder postoperative Komplikationen

Alle Eingriffe	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
primäre Implantatfehlage	19/29902	0,06%	18/30569	0,06%
sekundäre Implantatdislokation	55/29902	0,18%	53/30569	0,17%
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	175/29902	0,59%	160/30569	0,52%
OP- oder interventionsbedürftige(s) Wundhämatom/Nachblutung	226/29902	0,76%	274/30569	0,90%
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	10/29902	0,03%	7/30569	0,02%
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	57/29902	0,19%	65/30569	0,21%
periprotetische Fraktur	313/29902	1,05%	348/30569	1,14%
postoperative Wundinfektion (nach CDC Definition)	249/29902	0,83%	257/30569	0,84%
CDC A1	48/249	19,28%	56/257	21,79%
CDC A2	148/249	59,44%	139/257	54,09%
CDC A3	53/249	21,29%	62/257	24,12%
Reoperationspflichtige Wunddehiszenz	112/29902	0,37%	89/30569	0,29%
Reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	17/29902	0,06%	7/30569	0,02%
sonstige spezif. behandlungsbedürftige Komplikationen	219/29902	0,73%	248/30569	0,81%
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	742/29902	2,48%	727/30569	2,38%

6.2 Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur (QI-ID 54018)

Indikator-ID: 54018

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Hüftendoprothesen-Implantationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren

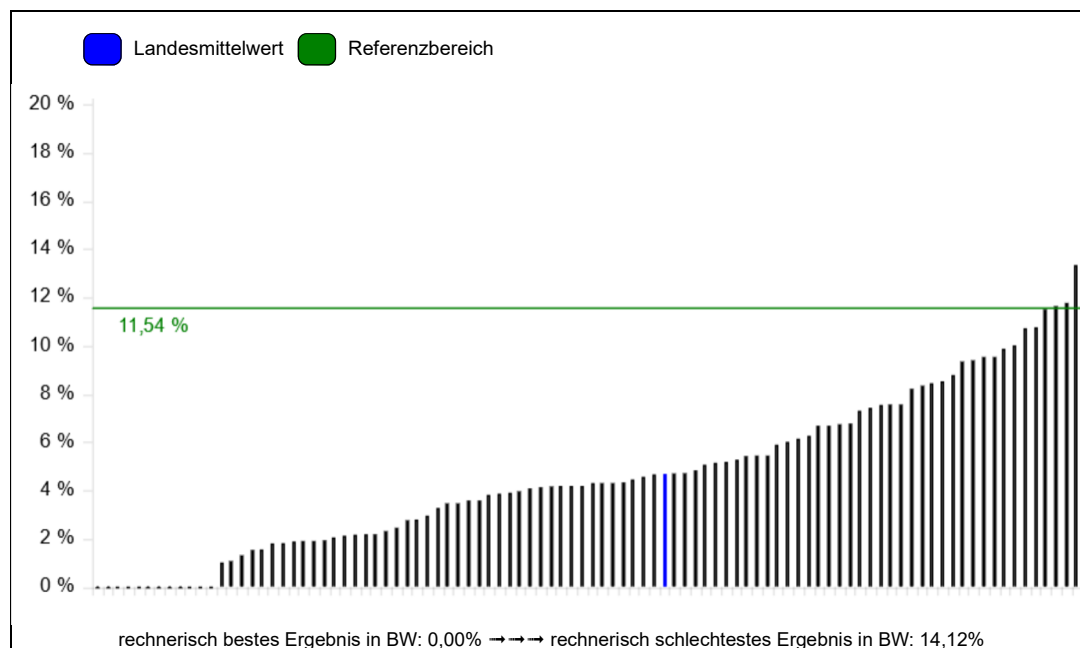
Zähler: Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat

Referenzbereich: $\leq 11,54\%$ (95. Perzentil)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur (ID 54018)	341/7295	4,67%	293/6852	4,28%
Vertrauensbereich		(4,21% - 5,18%)		(3,82% - 4,78%)

Die folgenden spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen werden berücksichtigt:

- primäre Implantatfehlage
- sekundäre Implantatdislokation
- offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation
- OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämatom
- OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion
- bei Entlassung persistierender, motorischer Nervenschaden
- periprothetische Fraktur
- Wundinfektionstiefe (2,3) bei vorliegender Wundinfektion
- reoperationspflichtige Wunddehiszenz
- reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

6.2.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Hüftgelenknahe Femurfraktur	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
primäre Implantatfehlage	7/7295	0,10%	5/6852	0,07%
sekundäre Implantatdislokation	21/7295	0,29%	19/6852	0,28%
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	75/7295	1,03%	63/6852	0,92%
OP- oder interventionsbedürftige(s) Nachblutung/Wundhämatom	97/7295	1,33%	86/6852	1,26%
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	2/7295	0,03%	2/6852	0,03%
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	7/7295	0,10%	12/6852	0,18%
periprotehetische Fraktur	66/7295	0,90%	49/6852	0,72%
postoperative Wundinfektion (nach CDC Definition)	101/7295	1,38%	88/6852	1,28%
CDC A1	26/101	25,74%	22/88	25,00%
CDC A2	60/101	59,41%	48/88	54,55%
CDC A3	15/101	14,85%	18/88	20,45%
Reoperationspflichtige Wunddehiszenz	49/7295	0,67%	34/6852	0,50%
Reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	5/7295	0,07%	2/6852	0,03%
sonstige spezif. behandlungsbedürftige Komplikationen	78/7295	1,07%	78/6852	1,14%
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	290/7295	3,98%	249/6852	3,63%

6.3 Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation (QI-ID 54019)

Indikator-ID: 54019

Grundgesamtheit (Nenner): Alle elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren

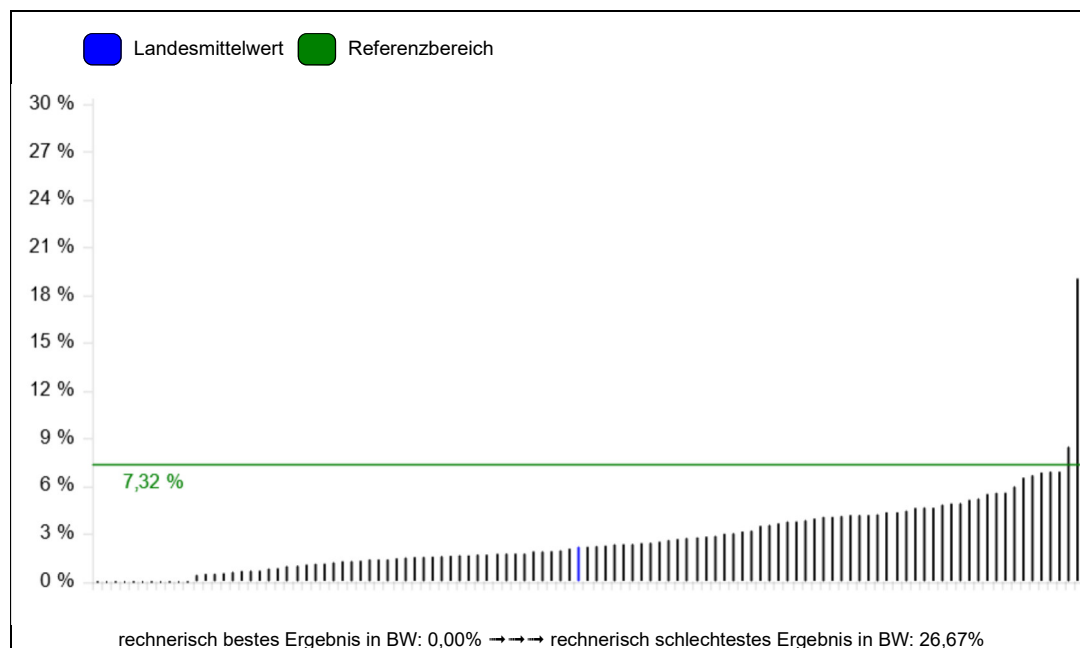
Zähler: Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat

Referenzbereich: $\leq 7,32\%$ (95. Perzentil)

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen bei elektiver Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation (ID 54019)	445/20440	2,18%	532/21585	2,46%
Vertrauensbereich		(1,99% - 2,39%)		(2,27% - 2,68%)

Die folgenden spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen werden berücksichtigt:

- primäre Implantatfehlage
- sekundäre Implantatdislokation
- offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation
- OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämatom
- OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion
- bei Entlassung persistierender, motorischer Nervenschaden
- periprothetische Fraktur
- Wundinfektionstiefe (2,3) bei vorliegender Wundinfektion
- reoperationspflichtige Wunddehiszenz
- reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

6.3.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

elektive Erstimplantation	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
primäre Implantatfehlage	8/20440	0,04%	11/21585	0,05%
sekundäre Implantatdislokation	19/20440	0,09%	19/21585	0,09%
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	56/20440	0,27%	58/21585	0,27%
OP- oder interventionsbedürftige(s) Nachblutung/Wundhämatom	81/20440	0,40%	123/21585	0,57%
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	3/20440	0,01%	1/21585	0,00%
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	37/20440	0,18%	42/21585	0,19%
periprotetische Fraktur	206/20440	1,01%	240/21585	1,11%
postoperative Wundinfektion (nach CDC Definition)	53/20440	0,26%	73/21585	0,34%
CDC A1	8/53	15,09%	13/73	17,81%
CDC A2	30/53	56,60%	41/73	56,16%
CDC A3	15/53	28,30%	19/73	26,03%
Reoperationspflichtige Wunddehiszenz	25/20440	0,12%	33/21585	0,15%
Reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	6/20440	0,03%	3/21585	0,01%
sonstige spezif. behandlungsbedürftige Komplikationen	91/20440	0,45%	112/21585	0,52%
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	257/20440	1,26%	290/21585	1,34%

6.4 Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren

Zähler: Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ebene 1: Eingriffe, bei denen mindestens eine Implantatfehlage, -dislokation, periprothetische Fraktur oder Endoprothesenluxation auftrat	97/2167	4,48%	111/2132	5,21%
Ebene 2: Eingriffe, bei denen mindestens eine postoperative Wundinfektion, Wunddehiszenz, sekundäre Nekrose der Wundränder, Gefäßläsion, Nervenschaden, Nachblutung oder Wundhämatom auftrat	133/2070	6,43%	139/2021	6,88%
Gesamt: Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat	230/2167	10,61%	250/2132	11,73%

Die folgenden spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen werden berücksichtigt:

- primäre Implantatfehlage
- sekundäre Implantatdislokation
- offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation
- OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämatom
- OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion
- bei Entlassung persistierender, motorischer Nervenschaden
- periprothetische Fraktur
- Wundinfektionstiefe (2,3) bei vorliegender Wundinfektion
- reoperationspflichtige Wunddehiszenz
- reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder

6.5 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54120: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an spezifischen Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Indikator-ID: 54120

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren

Zähler: Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat.

O (observed): Beobachtete Rate an Eingriffen, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat

E (expected): Erwartete Rate an Eingriffen, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der QI-ID 54120

Referenzbereich: $\leq 2,06$ (95. Perzentil)

	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
beobachtet (O)	230	250
O_54120	10,61%	11,73%
vorhergesagt (E)	256,44	245,49
E_54120	11,83%	11,51%
Gesamt	2167	2132
O - E *	-1,22%	0,21%

* Anteil an Eingriffen mit spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel, der über dem erwarteten Anteil liegt.

Negative Werte bedeuten, dass der Anteil an Eingriffen mit spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel kleiner ist als erwartet.

Positive Werte bedeuten, dass der Anteil an Eingriffen mit spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel größer ist als erwartet.

Vorhergesagt (E) ist die erwartete Rate an Eingriffen mit spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel nach logistischem Hüft-Score und wird berechnet als Mittelwert des logistischen HEP-Scores in der Grundgesamtheit auf der betrachteten Aggregationsebene.

	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
O / E (ID 54120) **	0,90	1,02
Vertrauensbereich	(0,01 - 0,01)	(0,01 - 0,01)

** Verhältnis der beobachteten Rate an Eingriffen mit spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel zur erwarteten Rate.

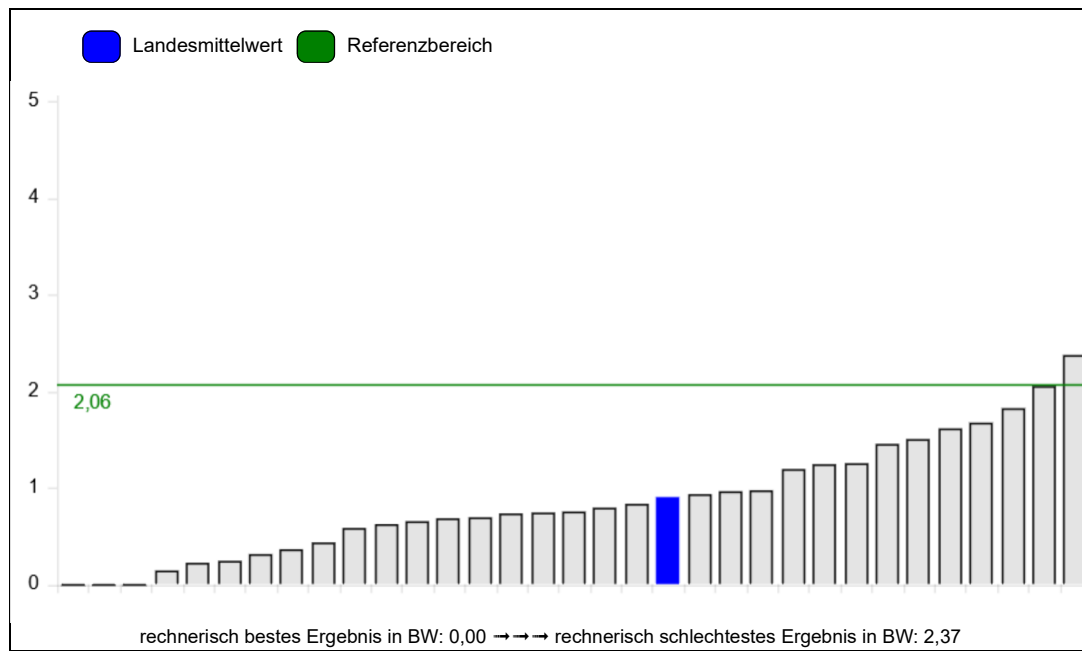
Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate an Eingriffen mit spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel kleiner ist als erwartet und umgekehrt.

Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Rate an Eingriffen mit spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel ist 20% größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Rate an Eingriffen mit spezifischen behandlungsbedürftigen Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel ist 10% kleiner als erwartet.

6.5 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54120: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an spezifischen Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

6.5.1 Ebene 1: Implantatassoziierte Komplikationen - Risikoadjustierung nach logistischer Regression (Kalkulatorische Kennzahl 191800_54120)

Indikator-ID: 54120_EBENE1

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren

Zähler: Eingriffe, bei denen mindestens eine Implantatfehlage, -dislokation, periprothetische Fraktur oder Endoprothesenluxation auftrat.

O (observed): Beobachtete Rate an Eingriffen, bei denen mindestens eine Implantatfehlage, -dislokation, periprothetische Fraktur oder Endoprothesenluxation auftrat.

E (expected): Erwartete Rate an Eingriffen, bei denen mindestens eine Implantatfehlage, -dislokation, periprothetische Fraktur oder Endoprothesenluxation auftrat.

Referenzbereich: Nicht definiert

Kalkulatorische Kennzahlen: Ebene 1	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
beobachtet (O)	97	111
O_191800_54120	4,48%	5,21%
vorhergesagt (E)	123,72	111,32
E_191800_54120	5,71%	5,22%
Gesamt	2167	2132
O - E	-1,23%	-0,01%
O / E (ID 191800_54120)	0,78	1,00

6.5.1 Ebene 1: Implantatassoziierte Komplikationen - Risikoadjustierung nach logistischer Regression (Kalkulatorische Kennzahl 191800_54120)

Risikofaktoren

Referenzwahrscheinlichkeit: 3,804 % (Odds: 0,040)					
Risikofaktor	Regressionskoeffizient	Std.-Fehler	Z-Wert	Odds-Ratio	95 %-Vertrauensbereich
Konstante	-3,230460734309502	0,047	-68,595	-	-
Geschlecht - weiblich	0,095775364385187	0,034	2,852	1,101	1,030 - 1,175
Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter (76 Jahre) - linear.	0,006554346802862	0,002	4,208	1,007	1,004 - 1,010
Gehstrecke (bei Aufnahme) - auf der Stationsebene mobil oder im Zimmer mobil	0,141223336724443	0,038	3,690	1,152	1,068 - 1,241
Gehstrecke (bei Aufnahme) - immobil	0,278180009572982	0,051	5,471	1,321	1,195 - 1,459
Gehhilfen (bei Aufnahme) - Rollator/Gehbock oder Rollstuhl	0,191471921143040	0,038	5,008	1,211	1,124 - 1,305
Art des Eingriffs - Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	0,305170491096066	0,046	6,622	1,357	1,240 - 1,485
Knochendefekt des Femurs	0,349007729971511	0,051	6,859	1,418	1,283 - 1,566
Implantatabrieb/-verschleiß	-0,194095340961317	0,060	-3,226	0,824	0,732 - 0,927
Implantatfehlage der Pfanne	0,176553859026383	0,056	3,167	1,193	1,070 - 1,331
Implantatfehlage des Schafts	0,291965383653801	0,067	4,334	1,339	1,173 - 1,528
Lockerung der Pfannenkomponente	-0,211810247264979	0,041	-5,161	0,809	0,747 - 0,877
Lockerung der Schaftkomponente	0,194155321988854	0,038	5,118	1,214	1,127 - 1,308
Gelenkpfannenentzündung	-0,450910998885868	0,214	-2,106	0,637	0,419 - 0,969
Endoprothesen(sub)luxation	0,630654185720598	0,042	15,011	1,879	1,730 - 2,040

6.5.2 Ebene 2: Weichteilkomplikationen - Risikoadjustierung nach logistischer Regression (Kalkulatorische Kennzahl 191801_54120)

Indikator-ID: 54120_EBENE2

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren, bei denen keine Komplikation aus der Gruppe „Implantatassoziierte Komplikationen“ (Ebene 1) auftrat.

Zähler: Eingriffe, bei denen mindestens eine postoperative Wundinfektion, Wunddehiszenz, sekundäre Nekrose der Wundränder, Gefäßläsion, Nervenschaden, Nachblutung oder Wundhämatom auftrat.

O (observed): Beobachtete Rate an Eingriffen, bei denen mindestens eine postoperative Wundinfektion, Wunddehiszenz, sekundäre Nekrose der Wundränder, Gefäßläsion, Nervenschaden, Nachblutung oder Wundhämatom auftrat.

E (expected): Erwartete Rate an Eingriffen, bei denen mindestens eine postoperative Wundinfektion, Wunddehiszenz, sekundäre Nekrose der Wundränder, Gefäßläsion, Nervenschaden, Nachblutung oder Wundhämatom auftrat.

Referenzbereich: Nicht definiert

Kalkulatorische Kennzahlen: Ebene 2	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
beobachtet (O)	133	139
O_191801_54120	6,43%	6,88%
vorhergesagt (E)	133,69	134,46
E_191801_54120	6,46%	6,65%
Gesamt	2070	2021
O - E	-0,03%	0,22%
O / E (ID 191801_54120)	0,99	1,03

6.5.2 Ebene 2: Weichteilkomplikationen - Risikoadjustierung nach logistischer Regression (Kalkulatorische Kennzahl 191801_54120)

Risikofaktoren

Referenzwahrscheinlichkeit: 2,635 % (Odds: 0,027)					
Risikofaktor	Regressionskoeffizient	Std.-Fehler	Z-Wert	Odds-Ratio	95 %-Vertrauensbereich
Konstante	-3,609681157601543	0,141	-25,578	-	-
Geschlecht - weiblich	0,125555188209075	0,032	3,954	1,134	1,065 - 1,207
Gehhilfen (bei Aufnahme) - Unterarmgehstützen/Gehstock	0,231930103365202	0,041	5,602	1,261	1,163 - 1,368
Gehhilfen (bei Aufnahme) - Rollator/Gehbock	0,512344752415794	0,046	11,249	1,669	1,527 - 1,825
Gehhilfen (bei Aufnahme) - Rollstuhl	0,357865400738771	0,060	6,000	1,430	1,272 - 1,608
Gehhilfen (bei Aufnahme) - bettlägerig	0,439938757954512	0,067	6,568	1,553	1,362 - 1,770
ASA-Klassifikation 2	0,405074239726248	0,137	2,957	1,499	1,146 - 1,961
ASA-Klassifikation 3	0,929370778123178	0,136	6,841	2,533	1,941 - 3,306
ASA-Klassifikation 4 oder 5	1,046210725430881	0,150	6,970	2,847	2,121 - 3,821
Präoperative Wundkontaminationsklassifikation nach CDC - 2	0,773298861856483	0,047	16,293	2,167	1,974 - 2,378
Präoperative Wundkontaminationsklassifikation nach CDC - 3	1,355948492078545	0,073	18,588	3,880	3,363 - 4,477
Präoperative Wundkontaminationsklassifikation nach CDC - 4	1,050586748154591	0,048	22,034	2,859	2,604 - 3,139
Art des Eingriffs - Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	0,093923940094746	0,042	2,218	1,098	1,011 - 1,194
Implantatabrieb/-verschleiß	-0,458771006248868	0,067	-6,838	0,632	0,554 - 0,721
Implantatfehlage der Pfanne	-0,123992468795517	0,059	-2,093	0,883	0,787 - 0,992
Implantatfehlage des Schafts	-0,175206144254917	0,085	-2,052	0,839	0,710 - 0,992
Lockerung der Pfannenkomponente	-0,311610103805472	0,041	-7,656	0,732	0,676 - 0,793
Lockerung der Schaftkomponente	-0,483486253361313	0,040	-12,059	0,617	0,570 - 0,667
Endoprothesen(sub)luxation	-0,362670628031238	0,052	-7,000	0,696	0,629 - 0,770
periprotetische Fraktur	-0,347522049596446	0,045	-7,701	0,706	0,647 - 0,772

6.6 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Einzeitiger Wechsel	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
primäre Implantatfehlage	4/1899	0,21%	2/1857	0,11%
sekundäre Implantatdislokation	15/1899	0,79%	15/1857	0,81%
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	37/1899	1,95%	32/1857	1,72%
OP- oder interventionsbedürftige(s) Nachblutung/Wundhämatom	31/1899	1,63%	45/1857	2,42%
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	5/1899	0,26%	2/1857	0,11%
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	13/1899	0,68%	10/1857	0,54%
periprothetische Fraktur	32/1899	1,69%	55/1857	2,96%
postoperative Wundinfektion (nach CDC Definition)	78/1899	4,11%	79/1857	4,25%
CDC A1	14/78	17,95%	21/79	26,58%
CDC A2	46/78	58,97%	38/79	48,10%
CDC A3	18/78	23,08%	20/79	25,32%
Reoperationspflichtige Wunddehiszenz	24/1899	1,26%	15/1857	0,81%
Reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	6/1899	0,32%	2/1857	0,11%
sonstige spezif. behandlungsbedürftige Komplikationen	41/1899	2,16%	51/1857	2,75%
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	159/1899	8,37%	149/1857	8,02%

6.6 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Zweizeitiger Wechsel	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
primäre Implantatfehlage	0/268	0,00%	0/275	0,00%
sekundäre Implantatdislokation	0/268	0,00%	0/275	0,00%
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	7/268	2,61%	7/275	2,55%
OP- oder interventionsbedürftige(s) Nachblutung/Wundhämatom	17/268	6,34%	20/275	7,27%
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	0/268	0,00%	2/275	0,73%
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	0/268	0,00%	1/275	0,36%
periprotetische Fraktur	9/268	3,36%	4/275	1,45%
postoperative Wundinfektion (nach CDC Definition)	17/268	6,34%	17/275	6,18%
CDC A1	0/17	0,00%	0/17	0,00%
CDC A2	12/17	70,59%	12/17	70,59%
CDC A3	5/17	29,41%	5/17	29,41%
Reoperationspflichtige Wunddehiszenz	14/268	5,22%	7/275	2,55%
Reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	0/268	0,00%	0/275	0,00%
sonstige spezif. behandlungsbedürftige Komplikationen	9/268	3,36%	7/275	2,55%
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	36/268	13,43%	39/275	14,18%

7 Beweglichkeit bei Entlassung

Qualitätsziel: Möglichst oft eine Beweglichkeit des Hüftgelenks von mindestens 0-0-70 Grad bei Entlassung aus der akut-stationären Versorgung nach einer elektiven Erstimplantation einer Hüftendoprothese

7.1 Beweglichkeit bei Entlassung (QI-ID 54010)

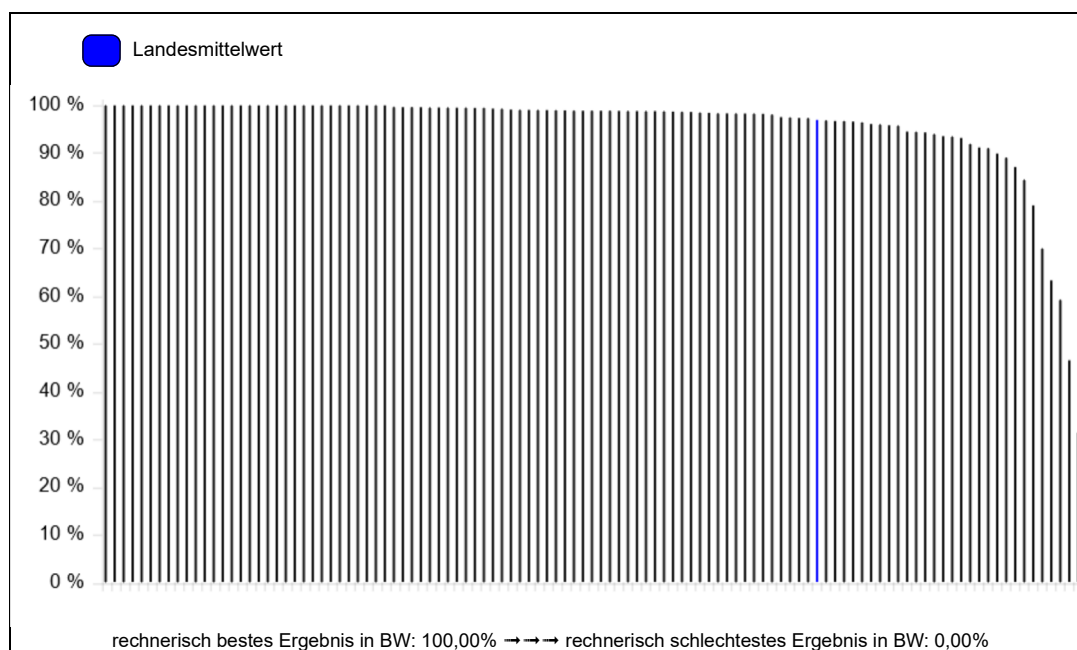
Indikator-ID: 54010

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation, die lebend entlassen wurden

Zähler: Patientinnen und Patienten, bei denen eine postoperative Beweglichkeit der Hüfte von 0-0-70 Grad erreicht wurde (Streckung mindestens 0 Grad, Beugung mindestens 70 Grad)

Referenzbereich: Nicht definiert

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen und Patienten, bei denen eine postoperative Beweglichkeit der Hüfte von 0-0-70 Grad erreicht wurde (ID 54010)	19574/20189	96,95%	20975/21379	98,11%
Vertrauensbereich		(96,71% - 97,18%)		(97,92% - 98,28%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

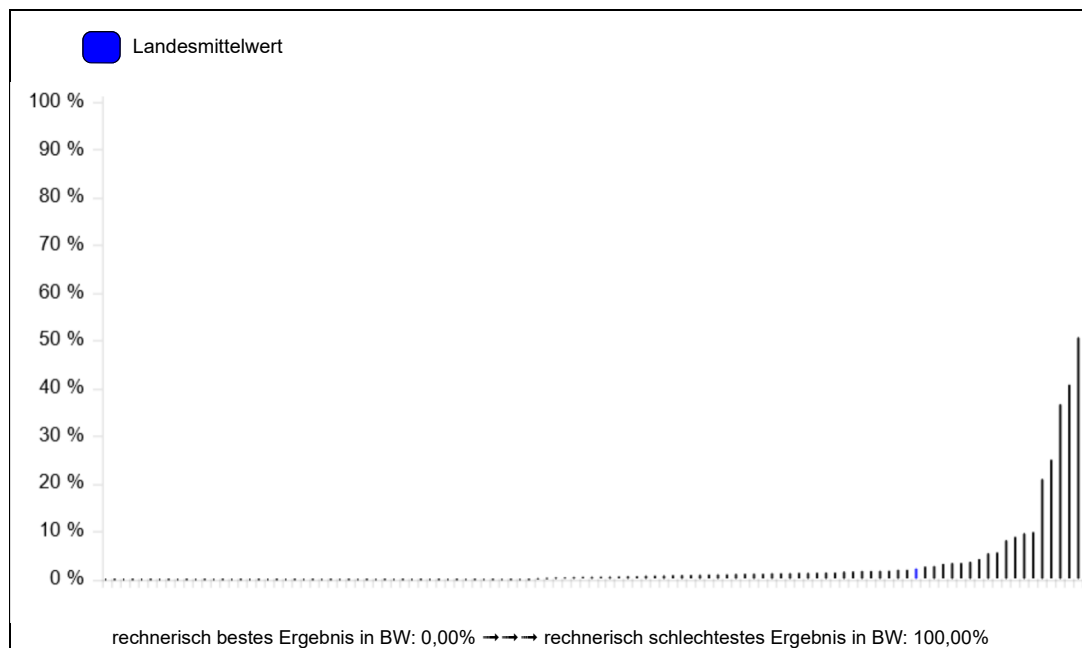
7.2 Landeskennzahl: Rate nicht bestimmter Bewegungsumfänge (ID BW5401015)

Indikator-ID: BW5401015

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation, die lebend entlassen wurden

Zähler: Rate nicht bestimmter Bewegungsumfänge

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Rate nicht bestimmter Bewegungsumfänge (ID BW5401015)	437/20189	2,16%	193/21379	0,90%
Vertrauensbereich		(1,97% - 2,37%)		(0,78% - 1,04%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

8 Gehunfähigkeit bei Entlassung

Qualitätsziel: Selten Einschränkung des Gehens bei Entlassung

8.1 Gehunfähigkeit bei Entlassung

Indikator-ID: 54011

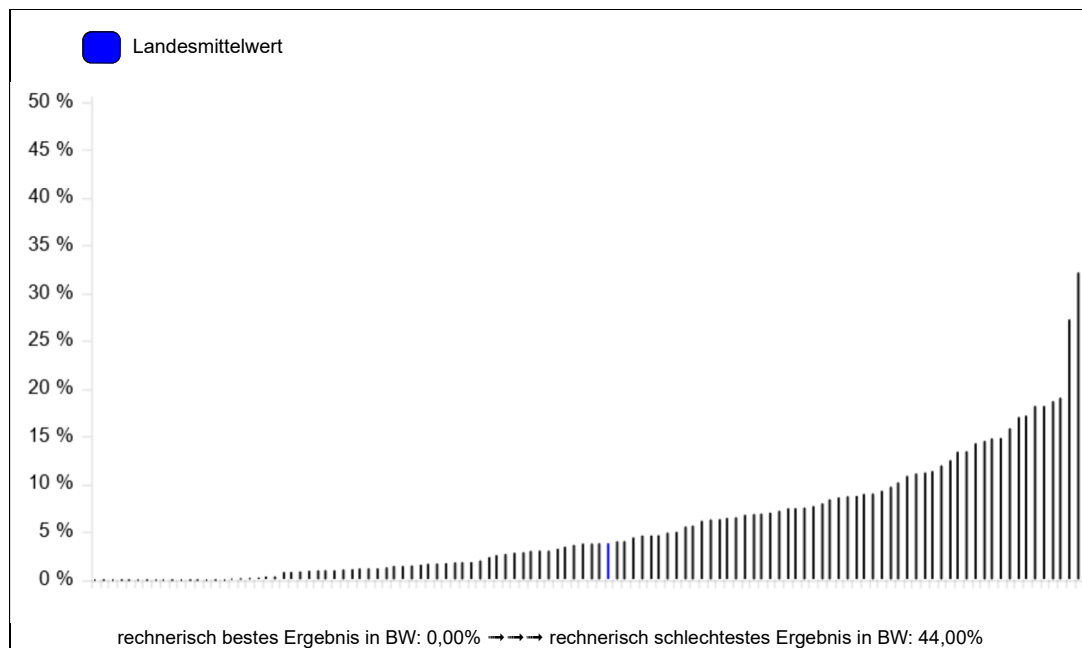
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden

Zähler: Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung nicht selbstständig gehfähig waren

Referenzbereich: Nicht definiert; Kennzahl zum nachfolgenden Qualitätsindikator

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung nicht selbstständig gehfähig waren (ID 54011)	996/26227	3,80%	998/27046	3,69%
Vertrauensbereich		(3,57% - 4,04%)		(3,47% - 3,92%)

Gehunfähigkeit bedeutet, dass die Patientin oder der Patient nicht in der Lage ist, mindestens 50 Meter zurückzulegen (auch nicht in Begleitung oder mit Gehhilfe) oder sich im Rollstuhl fortbewegt oder bei Entlassung bettlägerig war.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

8.1.1 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gehunfähigkeit bei Entlassung bei allen Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden	996/26227	3,80%	998/27046	3,69%
Gehunfähigkeit bei Entlassung bei allen Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit nur elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und ohne Wechsel in der selben Einrichtung, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden	69/19218	0,36%	105/20353	0,52%
Gehunfähigkeit bei Entlassung bei allen Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit mind. einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden	148/1560	9,49%	131/1562	8,39%

Gehunfähigkeit bedeutet, dass die Patientin oder der Patient nicht in der Lage ist, mindestens 50 Meter zurückzulegen (auch nicht in Begleitung oder mit Gehhilfe) oder sich im Rollstuhl fortbewegt oder bei Entlassung bettlägerig war.

8.2 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54012: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung

Indikator-ID: 54012

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden

Zähler: Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung nicht selbstständig gehfähig waren.

O (observed): Beobachtete Rate an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung

E (expected): Erwartete Rate an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der QI-ID 54012

Referenzbereich: $\leq 2,44$ (95. Perzentil)

Kalkulatorische Kennzahlen	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
beobachtet (O)	996	998
O_54012	3,80%	3,69%
vorhergesagt (E)	1.059,24	1.054,66
E_54012	4,04%	3,90%
Gesamt	26227	27046
O - E *	-0,24%	-0,21%

* Anteil an Fällen mit Gehunfähigkeit bei Entlassung, der über dem erwarteten Anteil liegt.

Negative Werte bedeuten, dass der Anteil an Fällen mit Gehunfähigkeit bei Entlassung kleiner ist als erwartet.

Positive Werte bedeuten, dass der Anteil an Fällen mit Gehunfähigkeit bei Entlassung größer ist als erwartet.

Vorhergesagt (E) ist die erwartete Rate an Fällen mit Gehunfähigkeit bei Entlassung nach logistischem Hüft-Score und wird berechnet als Mittelwert des logistischen HEP-Scores in der Grundgesamtheit auf der betrachteten Aggregationsebene.

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
O / E (ID 54012) **	0,94		0,95	
Vertrauensbereich		(0,88 - 1,00)		(0,89 - 1,01)

** Verhältnis der beobachteten Rate an Fällen mit Gehunfähigkeit bei Entlassung zur erwarteten Rate.

Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate an Fällen mit Gehunfähigkeit bei Entlassung kleiner ist als erwartet und umgekehrt.

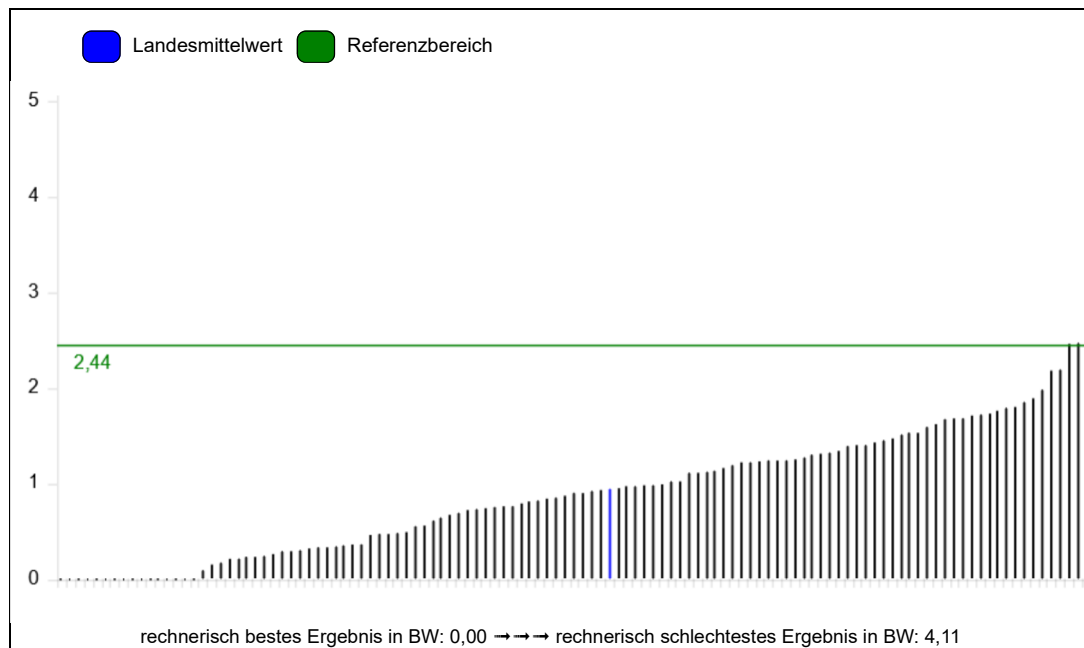
Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Rate an Fällen mit Gehunfähigkeit bei Entlassung ist 20% größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Rate an Fällen mit Gehunfähigkeit bei Entlassung ist 10% kleiner als erwartet.

Gehunfähigkeit bedeutet, dass der Patient nicht in der Lage ist, mindestens 50 Meter zurückzulegen (auch nicht in Begleitung oder mit Gehhilfe) oder sich im Rollstuhl fortbewegt oder bei Entlassung bettlägerig war.

8.2 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für QI-ID 54012: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

8.3 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung © IQTIG 2021

Risikofaktoren

Referenzwahrscheinlichkeit: 0,173 % (Odds: 0,002)					
Risikofaktor	Regressionskoeffizient	Std.-Fehler	Z-Wert	Odds-Ratio	95 %-Vertrauensbereich
Konstante	-6,358959982419275	0,146	-43,476	-	-
Geschlecht - weiblich	0,152878533687354	0,052	2,937	1,165	1,052 - 1,290
Gehhilfen - Rollator oder Gehbock	0,997120631391169	0,081	12,362	2,710	2,314 - 3,175
Gehstrecke - Auf der Stationsebene mobil	0,432930706536224	0,052	8,265	1,542	1,391 - 1,708
Pflegegrad - 1	0,278361723981577	0,064	4,316	1,321	1,164 - 1,499
Pflegegrad - 2	0,516697964486201	0,038	13,729	1,676	1,557 - 1,805
Pflegegrad - 3	0,823736511031390	0,040	20,437	2,279	2,106 - 2,466
Pflegegrad - 4	1,116737679465302	0,054	20,535	3,055	2,746 - 3,398
Pflegegrad - 5	1,260047544262046	0,144	8,724	3,526	2,656 - 4,679
ASA-Klassifikation 2	0,414524558335575	0,143	2,905	1,514	1,144 - 2,002
ASA-Klassifikation 3	1,025669940720626	0,142	7,222	2,789	2,111 - 3,684
ASA-Klassifikation 4	1,521677471668154	0,149	10,230	4,580	3,422 - 6,130
ASA-Klassifikation 5	1,737489384986950	0,615	2,824	5,683	1,702 - 18,979
Voroperation am Hüftgelenk oder hüftgelenknah bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	-0,162416278712030	0,083	-1,951	0,850	0,722 - 1,001
Voroperation am Hüftgelenk oder Hüftgelenknah bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation	0,989584768872990	0,105	9,390	2,690	2,188 - 3,307
Periprothetische Fraktur	1,566812620277614	0,073	21,365	4,791	4,150 - 5,532
Interaktion: Geschlecht und Art des Eingriffs - weiblich bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	-0,294109347044029	0,060	-4,864	0,745	0,662 - 0,839
Interaktion: Gehstrecke und Art des Eingriffs - Auf der Stationsebene mobil bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	0,430183882457305	0,061	7,009	1,538	1,363 - 1,734
Fraktur - medial und Abduktionsfraktur/unverschoben bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	2,843719942504773	0,076	37,610	17,180	14,813 - 19,924

8.3 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung © IQTIG 2021

Referenzwahrscheinlichkeit: 0,173 % (Odds: 0,002)					
Risikofaktor	Regressionskoeffizient	Std.-Fehler	Z-Wert	Odds-Ratio	95 %-Vertrauensbereich
Fraktur - medial und verschoben/komplett verschoben bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	2,732202732539665	0,064	42,387	15,367	13,543 - 17,436
Frakturlokalisierung - lateral oder pertrochantär bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	3,063296541551137	0,088	34,964	21,398	18,022 - 25,407
Frakturlokalisierung - sonstige bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	2,806713994159096	0,131	21,412	16,555	12,805 - 21,405
Art des Eingriffs - Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	1,801112520273972	0,073	24,685	6,056	5,249 - 6,987
Art des Eingriffs - Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	2,083073560909823	0,140	14,892	8,029	6,104 - 10,562
Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter 72 bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	0,023884488718283	0,002	12,972	1,024	1,020 - 1,028
Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter 72 bei bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation	0,043946650945211	0,004	11,660	1,045	1,037 - 1,053
Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter 72 bei Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	0,032780451424940	0,004	7,508	1,033	1,025 - 1,042
Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter 72 bei Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	0,036952978322349	0,014	2,702	1,038	1,010 - 1,066
Interaktion: Gehhilfen und Art des Eingriffs - Rollator/Gehbock bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	-0,873997490920275	0,086	-10,115	0,417	0,352 - 0,494
Interaktion: Gehhilfen und Art des Eingriffs - Rollator/Gehbock bei Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	-0,569309261747503	0,111	-5,123	0,566	0,455 - 0,704

9 Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung

Qualitätsziel: Möglichst wenig Todesfälle im Krankenhaus

9.1 Sterblichkeit im Krankenhaus (QI-ID 54013)

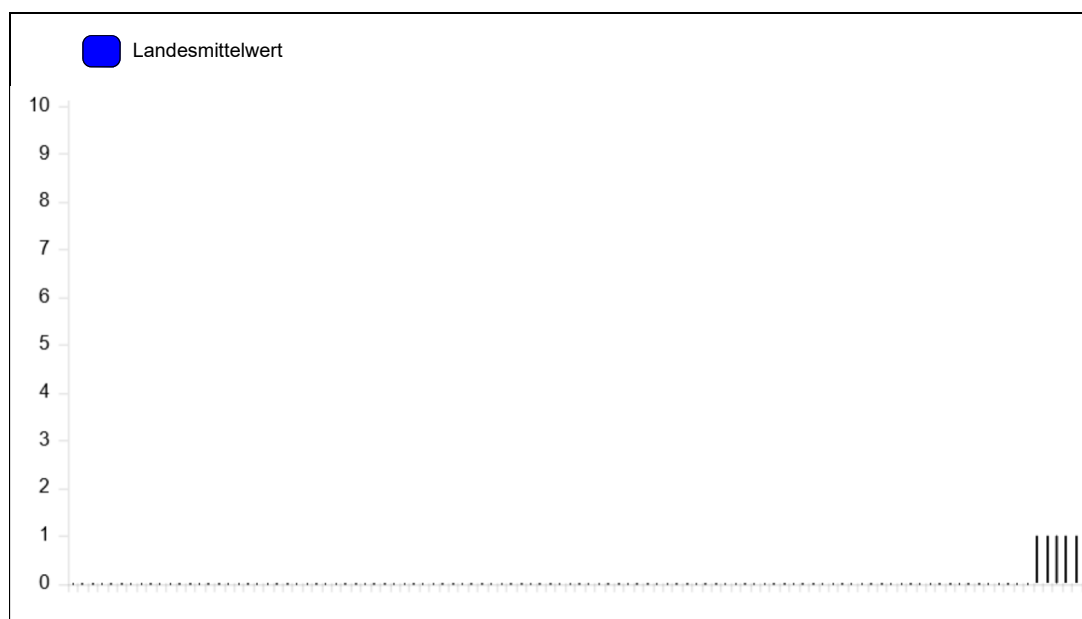
Indikator-ID: 54013

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der QI-ID 54013 eine geringe Sterbewahrscheinlichkeit aufweisen (< 10. Perzentil der Risikoverteilung unter den Todesfällen = 0,26055699). Nicht im Indikator eingeschlossen sind Behandlungsfälle mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur.

Zähler: Verstorbene Patientinnen und Patienten

Referenzbereich: Sentinel-Event

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Verstorbene Patienten (ID 54013)	6/17729	0,03%	4/15074	0,03%
Vertrauensbereich		(0,02% - 0,07%)		(0,01% - 0,07%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

9.2 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Todesfällen © IQTIG 2021

Risikofaktoren

Referenzwahrscheinlichkeit: 0,117 % (Odds: 0,001)					
Risikofaktor	Regressionskoeffizient	Std.-Fehler	Z-Wert	Odds-Ratio	95 %-Vertrauensbereich
Konstante	-6,748413445156988	0,109	-61,830	-	-
Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter (70 Jahre)	0,072147365095914	0,006	12,892	1,075	1,063 - 1,087
Geschlecht - männlich	0,558413474271798	0,082	6,846	1,748	1,490 - 2,051
Gehhilfen (bei Aufnahme) - Rollator/Gehbock	0,701310584794724	0,109	6,426	2,016	1,628 - 2,497
Gehhilfen (bei Aufnahme) - Rollstuhl	0,282953551412694	0,190	1,492	1,327	0,915 - 1,925
Gehhilfen (bei Aufnahme) - bettlägerig	0,619582236742868	0,235	2,631	1,858	1,171 - 2,948
Gehstrecke (bei Aufnahme) - auf der Stationsebene mobil	0,228110366545141	0,108	2,108	1,256	1,016 - 1,553
Gehstrecke (bei Aufnahme) - im Zimmer mobil	0,552594054281963	0,129	4,270	1,738	1,348 - 2,240
Gehstrecke (bei Aufnahme) - immobil	0,670961793439699	0,202	3,318	1,956	1,316 - 2,907
Pflegegrad - 1	0,508437984438389	0,192	2,649	1,663	1,141 - 2,422
Pflegegrad - 2	0,530657542763071	0,124	4,294	1,700	1,334 - 2,166
Pflegegrad - 3	0,823844150272231	0,134	6,130	2,279	1,751 - 2,966
Pflegegrad - 4	0,897056621026413	0,195	4,611	2,452	1,675 - 3,591
Pflegegrad - 5	0,956599271054879	0,390	2,451	2,603	1,211 - 5,594
ASA-Klassifikation - 1	-2,948037149964198	1,004	-2,937	0,052	0,007 - 0,375
ASA-Klassifikation - 2	-1,496190928031627	0,139	-10,758	0,224	0,171 - 0,294
ASA-Klassifikation - 4 oder 5	1,538897739576438	0,106	14,507	4,659	3,785 - 5,736
Wundkontaminationsklassifikation bei elektiven Erstimplantationen - CDC 3 oder 4	1,171374387371187	0,634	1,847	3,226	0,931 - 11,180
Art des Eingriffs - Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	0,899775527557210	0,107	8,380	2,459	1,992 - 3,035
Art des Eingriffs - Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	0,485893571233085	0,219	2,216	1,626	1,058 - 2,498
Periprotektische Fraktur	0,792268028190566	0,111	7,122	2,208	1,776 - 2,746

9.3 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für TKeZ 191914: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur

Indikator-ID: 191914

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit hüftgelenknaher Femurfraktur

Zähler: Verstorbene Patientinnen und Patienten

O (observed): Beobachtete Rate an Todesfällen

E (expected): Erwartete Rate an Todesfällen, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der QI-ID 191914

Referenzbereich: nicht definiert

Kalkulatorische Kennzahlen	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
beobachtet (O)	447	443
O_191914	6,15%	6,48%
vorhergesagt (E)	899,97	443,47
E_191914	12,38%	6,49%
Gesamt	7271	6835
O - E *	-6,23%	-0,01%

* Anteil an Todesfällen, die über dem erwarteten Anteil liegt.

Negative Werte bedeuten, dass der Anteil an Todesfällen kleiner ist als erwartet.

Positive Werte bedeuten, dass der Anteil an Todesfällen größer ist als erwartet.

Vorhergesagt (E) ist die erwartete Rate an Todesfällen nach logistischem Hüft-Score und wird berechnet als Mittelwert des logistischen HEP-Scores in der Grundgesamtheit auf der betrachteten Aggregationsebene.

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
O / E (ID 191914) **	0,50		1,00	
Vertrauensbereich		(0,45 - 0,54)		(0,91 - 1,09)

** Verhältnis der beobachteten Rate an Todesfällen zur erwarteten Rate.

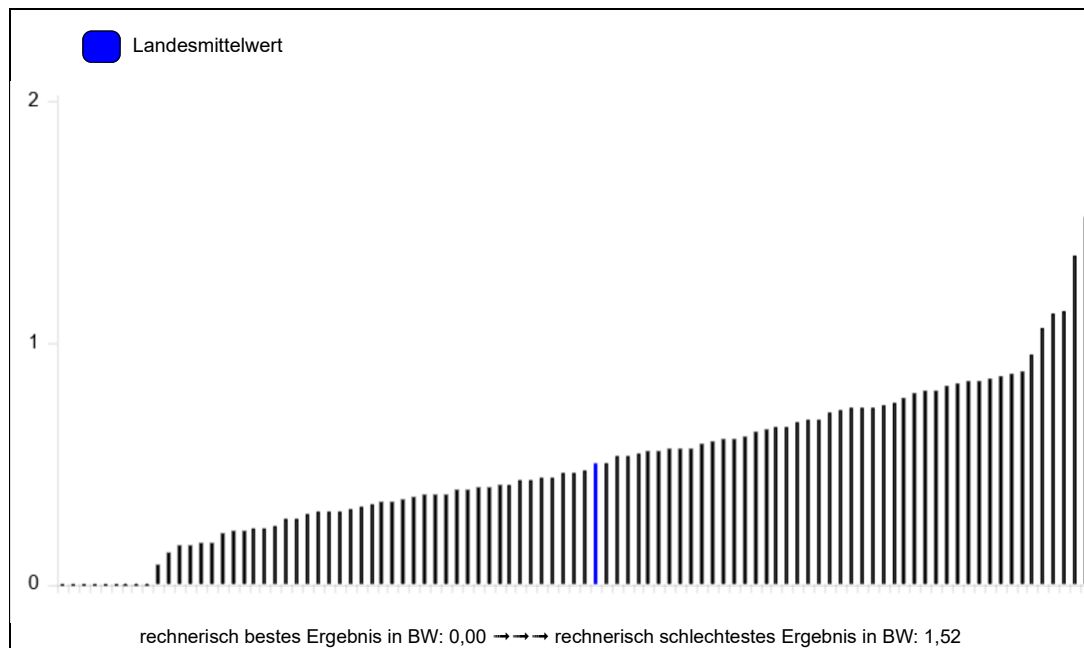
Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate an Todesfällen kleiner ist als erwartet und umgekehrt.

Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Rate an Todesfällen ist 20% größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Rate an Todesfällen ist 10% kleiner als erwartet.

9.3 Risikoadjustierung nach logistischem HEP-Score für TKeZ 191914: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit ≥ 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

9.4 Risikofaktoren zum verwendeten HEP-Score bei Todesfällen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur © IQTIG 2021

Risikofaktoren

Referenzwahrscheinlichkeit: 0,365 % (Odds: 0,004)					
Risikofaktor	Regressionskoeffizient	Std.-Fehler	Z-Wert	Odds-Ratio	95 %-Vertrauensbereich
Konstante	-5,610217206788288	0,510	-11,006	-	-
Geschlecht - weiblich	-0,630642338428114	0,028	-22,179	0,532	0,503 - 0,563
Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - Gehen am Stück bis 500m möglich	0,515465946988573	0,060	8,595	1,674	1,489 - 1,883
Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - auf der Stationsebene mobil (Gehstrecke: 50m)	0,854323902626942	0,058	14,691	2,350	2,097 - 2,633
Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - im Zimmer mobil	1,178945490619980	0,060	19,697	3,251	2,891 - 3,656
Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - immobil	0,968216781216910	0,083	11,666	2,633	2,238 - 3,098
Gehhilfen (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - bettlägerig	0,295748380290020	0,086	3,441	1,344	1,136 - 1,591
ASA-Klassifikation 2	1,193240246178707	0,505	2,363	3,298	1,226 - 8,872
ASA-Klassifikation 3	2,316889287249301	0,503	4,611	10,144	3,788 - 27,162
ASA-Klassifikation 4 oder 5	3,648231919110792	0,503	7,251	38,407	14,327 - 102,959
Antithrombotische Dauertherapie - Vitamin-K-Antagonisten	0,380029727358757	0,050	7,610	1,462	1,326 - 1,613
Antithrombotische Dauertherapie - Thrombozytenaggregationshemmer	-0,063483721359105	0,034	-1,850	0,938	0,877 - 1,004
Antithrombotische Dauertherapie - DOAK/NOAK	0,211736585038731	0,036	5,890	1,236	1,152 - 1,326
Antithrombotische Dauertherapie - sonstige	0,449387423871097	0,096	4,678	1,567	1,298 - 1,892
Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter 82	0,067766928940272	0,004	18,332	1,070	1,062 - 1,078
Vorbestehende Koxarthrose	0,060928441919010	0,037	1,648	1,063	0,989 - 1,143
Frakturlokalisation - medial oder lateral	-0,152608988094460	0,082	-1,858	0,858	0,731 - 1,008
Interaktion: Alter und Alter bis 86 Jahre - Altersrisiko pro Jahr Abweichung vom Medianalter 82 bei Alter bis zu 86 Jahren	-0,026934500663975	0,006	-4,286	0,973	0,962 - 0,985

9.5 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator "Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel"

Verstorbene Patientinnen und Patienten

Elektive Erstimplantation	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
mit ASA 1	0/17056	0,00%	0/14492	0,00%
mit ASA 2	3/17056	0,02%	4/14492	0,03%
mit ASA 3	2/17056	0,01%	0/14492	0,00%
mit ASA 4	0/17056	0,00%	0/14492	0,00%
mit ASA 5	0/17056	0,00%	0/14492	0,00%

Einzeitiger Wechsel	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
mit ASA 1	0/566	0,00%	0/521	0,00%
mit ASA 2	0/566	0,00%	0/521	0,00%
mit ASA 3	0/566	0,00%	0/521	0,00%
mit ASA 4	0/566	0,00%	0/521	0,00%
mit ASA 5	0/566	0,00%	0/521	0,00%

Zweizeitiger Wechsel	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
mit ASA 1	0/107	0,00%	0/61	0,00%
mit ASA 2	0/107	0,00%	0/61	0,00%
mit ASA 3	1/107	0,93%	0/61	0,00%
mit ASA 4	0/107	0,00%	0/61	0,00%
mit ASA 5	0/107	0,00%	0/61	0,00%